

Marktgemeinde

Wiener Neudorf

total interessant



www.wiener-neudorf.gv.at

Jahresrückblick



365 Tage
Entwicklung erleben



Impressum

Offenlegung gem. §25 MedienG:

Blattlinie: Informationen der Marktgemeinde Wiener Neudorf

Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Herbert Janschka

Grafik, Layout & Druck: Bösmüller Print Management GesmbH
& CO KG, Josef-Sandhofer-Str. 3, 2000 Stockerau.

EDITORIAL Bürgermeister



Liebe
Wiener Neudorferinnen
und Wiener Neudorfer!

Wie schnell doch ein Jahr vergeht und was alles und wie viel in zwölf Monaten angegangen, bewältigt und erledigt werden kann. Wir haben bei unseren Jahresberichten einen Umfang von 50 Seiten festgelegt. Die Frage ist längst nicht mehr, wie wir diese Seiten füllen, sondern was wir aufgrund der Fülle leider weglassen müssen. Wir haben für Sie die aus unserer Sicht wichtigsten Ereignisse des Jahres 2023 zusammengefasst.

Die große Krise am Beginn der 20er Jahre, die Corona-Epidemie, konnten wir Dank einer hohen Durchimpfungs- und Immunitätsrate großteils endlich hinter uns lassen. Leider gibt es aber noch immer vereinzelt Fälle von Long-Covid, die einigen von uns zu schaffen machen, auch in unserer Gemeinde. Neue Fälle verlaufen mittlerweile vorwiegend mit eher leichten Symptomen. Die andere große Krise, der brutale und mörderische Überfall Russlands auf die Ukraine dauert unvermindert an. Während auf den Schlachtfeldern Tausende völlig sinnlos sterben oder verwundet werden, belasten uns lediglich die Nebenwirkungen eines Krieges in unmittelbarer Nähe. Stichworte: Inflation, Hohe Energiekosten, Höhere Zinsbelastungen. Die Auswirkungen konnten durch gezielte Maßnahmen großteils abgefedert werden. Das belastet das Bundesbudget, aber in weiterer Folge auch die Finanzgebarung der Gemeinden, auch unserer.

Dennoch, wenn wir uns die Situationen in anderen Ländern Europas und anderer Kontinente ansehen, dann haben wir enormes Glück in Österreich, in unserer Heimatgemeinde leben zu dürfen. Natürlich ist nicht alles perfekt gelaufen. Im Nachhinein ist man immer klüger und hätte das eine oder andere anders gemacht. Insgesamt bin ich mit der Leistung des vergangenen Jahres, was Wiener Neudorf betrifft, weitestgehend zufrieden.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei meinem mittlerweile knapp 250-Personen-umfassenden Gemeinde-Team, das in allen Abteilungen, von der Verwaltung über die Kinderbetreuung, der Küche, der Bibliothek, dem Archiv, der Musikschule bis hin zum Wirtschaftshof, dem Freizeitzentrum, der Reinigung und der Veranstaltungsbetreuung einen großartigen Job macht. Ein großer Dank gilt den zahlreichen Vereinsfunktionären, die allesamt ehrenamtlich für den gesellschaftlichen Zusammenhalt sorgen. Ich bedanke mich auch bei allen positiven Kräften des Gemeinderates für das überdurchschnittliche Engagement und das Vorbereiten und Ermöglichen unserer zahlreichen Zukunftsprojekte. Und natürlich ein herzliches und lautes „Danke schön“ an Mag. Heidi Gaganas für die Zusammenstellung und Ausarbeitung dieses Jahresberichtes.

Liebe Grüße,
Ihr Herbert Janschka
Bürgermeister

EDITORIAL Redaktion



Geschafft! Im Jahr 2023 hat sich in Wiener Neudorf viel getan und wir freuen uns, bereits zum dritten Mal, unseren Jahresrückblick präsentieren zu dürfen.

365 Tage Entwicklung erleben. Basis der zusammenfassenden Broschüre aus den Themen des letzten Jahres ist unser Herzstück der redaktionellen Arbeit, die Gemeindezeitung.

Auch in einer sich rasant entwickelnden, digitalen Zeit erfreut sich unser Amtsblatt Wiener Neudorf INFORMIERT einer großen positiven Resonanz aus der Bevölkerung. Haptische Typen finden hier Information und Unterhaltung zum Angreifen.

Als Begleiter in allen Belangen enthält die Gemeindezeitung neben amtlichen Informationen, die wichtigsten Neuigkeiten aus unserem Ort. Wir wollen Einrichtungen und Service-Angebote bekanntmachen, unsere Veranstaltungen bewerben, politische Entscheidungen kommunizieren, Information über soziale Hilfen geben, Nahversorger und wirtschaftliche Betriebe vorstellen sowie Freizeit-Angebote unserer Vereine kommunizieren.

Die Grundlagen unserer redaktionellen Arbeit, sowohl bei den Print- als auch bei den Online-Medien sind die Gleichen: es geht um die Vermittlung positiver, informativer und natürlich wahrheitsgetreuer Berichte aus unserer Heimatgemeinde. Die wachsenden Onlinemedien sind neben dem historisch gewachsenen Amtsblatt ein immer wichtiger werdender Teil der Kommunikation. Besonders im Social-Media-Bereich hat die Marktgemeinde in den letzten Jahren stark zugelegt. 2023 erreichte die Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit für das Engagement auf den Gemeinde-Kanälen Facebook und Instagram den dritten Platz beim KOMM:KOMM Wettbewerb des Landes Niederösterreich - und es wird weiter gearbeitet und ausgebaut.

Spannend, aus Sicht der Redaktion, war die große Abwechslung die unsere Marktgemeinde im Jahr 2023 wieder zu bieten hatte und wieviel man über das Zusammenleben und den Zusammenhalt in einer Gemeinde erfahren durfte. Die Möglichkeit, die Eindrücke weitergeben und teilen zu dürfen hat wieder großen Spaß gemacht.

Noch mehr freuen wir uns jedoch über Ihre Geschichten, Ihre Fotos, Ihre Meinung und besonders über Leserbriefe, die wir gerne veröffentlichen.

Feedback ist erwünscht: redaktion@wiener-neudorf.gv.at

Alles Liebe,
Ihre Heidi Gaganas
Redaktion

Gemeinderat und Ausschüsse

Bürgermeister

Herbert **Janschka** *Liste ÖVP*

1. Vizebürgermeister

DI Norman **Pigisch** *Liste ÖVP*

2. Vizebürgermeister

Ing. Wolfgang **Tomek**, MBA *SPÖ*

Geschäftsführende Gemeinderäte

Liste ÖVP

Bernd **Fencel**

Erhard **Gredler**

Werner **Heindl**

Stefan **Michalica**, *Jugendgemeinderat*

Irene **Orchard**

DI Norman **Pigisch**

SPÖ

Herbert **Kammer**, MBA

Dr. Spyridon **Messogitis**

Ing. Wolfgang **Tomek**

Monika **Waldhör**

UMWELTFORUM (UFO)

Nikolaus **Patoschka**

Gemeinderäte

Liste ÖVP

Britta **Dullinger**

MMag. Christian **Fischer**

Michael **Gnauer**

Günther **Horák**

Gabriela **Janschka**

Luise **Mahlberg**

Gilbert **Mayr**

Linda **Mayr**, BA

Dr. Alireza **Nouri**

DI Stelios **Papadopoulos**

SPÖ

Zoran **Djekic**

Regina **Keibinger**

Sandra **Kopecky**

Constanze **Schöniger-Müller**

Ingrid **Sykora**

Stefan **Traxler**

Ing. Reinhard **Tutschek**

FPÖ

Robert **Stania**, *Sicherheitsgemeinderat*

Otmar **Malanik**

UMWELTFORUM (UFO)

Ing. Karl **Köckeis**, *Umweltgemeinderat*

NEOS

Timon **Schiesser**, *Bildungsgemeinderat*

Ausschüsse

Finanzen und Wirtschaft

V MMag. Christian **Fischer**

Vst Herbert **Janschka**

Jugend, Jungfamilien, Kinder- und Betreuungseinrichtungen

V Günther **Horak**

Vst Britta **Dullinger**

Sicherheit und Blaulichtorganisationen

V Gilbert **Mayr**

Vst Britta **Dullinger**

Gesundheit und Pflege

V Dr. Alireza **Nouri**

Vst Gilbert **Mayr**

Kultur- und Gemeindeveranstaltungen

V Gabriela **Janschka**

Vst Irene **Orchard**

Soziales, Gemeindewohnungen, Inklusion und Integration

V Ingrid **Sykora**

Vst Zoran **Djekic**

Grünanlagen, Parks, Spielplätze und Friedhof

V Constanze **Schöniger-Müller**

Vst Regina **Keibinger**

Öffentliche Dienstleistungen und digitales Amt

V Zoran **Djekic**

Vst Ing. Reinhard **Tutschek**

Vereinsangelegenheiten inkl. FZZ und Sporthalle

V Michael **Gnauer**

Vst Ing. Karl **Köckeis**

Infrastruktur, Verkehr, Bau- und Raumordnung

V DI Stelios **Papadopoulos**

Vst Stefan **Michalica**

Prüfungsausschuss

V Ing. Reinhard **Tutschek**

Vst Robert **Stania**

Umwelt und Energie

V Sandra **Kopecky**

Vst Stefan **Traxler**

V – Vorsitzende/r

Vst – Vorsitzende/r Stellvertreter/in

Referenten



Bgm. Herbert Janschka
(Liste ÖVP)

Referent für Finanzen
und Gesundheit



**1. Vize-Bgm.
DI Norman Pigisch**
(Liste ÖVP)

Referent für Infrastruktur,
Verkehr und Raumplanung



**2. Vize-Bgm.
Ing. Wolfgang Tomek, MBA**
(SPÖ)

Referent für Umwelt
und Energie



GfGR Erhard Gredler
(Liste ÖVP)

Referent für Vereine
inkl. FZZ und Sporthalle



GfGR Bernd Fencel
(Liste ÖVP)

Referent für Bildungs- und
Betreuungseinrichtungen



GfGR Werner Heindl
(Liste ÖVP)

Referent für Sicherheit und
Blaulichtorganisationen



GfGR Stefan Michalica
(Liste ÖVP)

Referent für Bau- und
Raumplanung sowie
Sonderprojekte



GfGRin Irene Orchard
(Liste ÖVP)

Referentin für Grün-
anlagen, Parks, Spielplätze
und Friedhof



GfGR Herbert Kammer
(SPÖ)

Referent für Öffentliche
Dienstleistungen und
Digitales Amt



**GfGR Dr. Spyridon
Messogitis**
(SPÖ)

Referent für Jugend und
Jungfamilien



GfGRin Monika Waldhör
(SPÖ)

Referentin für Soziales,
Gemeindewohnungen,
Inklusion und Integration



GfGR Nikolaus Patoschka
(UFO)

Referent für Kultur
und Gemeinde-
veranstaltungen

Die wichtigsten Beschlüsse der Gemein

Finanzielles

27.03. Mehrheitlich (ohne die Zustimmung von SPÖ und FPÖ) wurde der **Rechnungsabschluss 2022** genehmigt. Es war trotz der vielen Krisen (Corona, Inflation, Energie...) ein durchaus gutes Geschäftsjahr mit einem überraschend guten Nettoergebnis sowohl im Ergebnis- als auch Finanzierungshaushalt. Der SPÖ-geführte Prüfungsausschuss hat vor dem Gemeinderatsbeschluss stichprobenhaft einige ausgewählte Konten überprüft und für in Ordnung befunden.

19.06. Mehrheitlich (ohne die Zustimmung der SPÖ und der FPÖ) wurde der **Nachtragsvoranschlag** für 2023 beschlossen. Berücksichtigt wurde ein vergrößertes neues Jugendhaus in der Tennisstraße, ein Fahrzeug für die Feuerwehr, die Überarbeitung des Außenaustritts der Gemeinde, die Anhebung des Subventionskontos für Vereine, mehr notwendiges zusätzliches Personal in den Kinderbetreuungseinrichtungen, die Umstellung der Flutlichtanlagen der Sportanlagen auf LED, Mehrleistungen für den Ausbau des Friedhofes, Investitionen auf dem Kahrteichgelände, Notstromaggregate für unsere Pumpwerke, aber andererseits auch Einsparungen in diversen Bereichen.

16.12. Mehrheitlich (ohne die Zustimmung der SPÖ, FPÖ und NEOS) wurde das **Budget 2024** beschlossen. Es beinhaltet u.a. den Ausbau der Krabbelstube Wichtelhaus, die Neugestaltung des Bahnhofplatzes, neue Photovoltaikanlagen, die Planung des neuen Abfallwirtschaftszentrums, Sanierungen schadhafter Wasserleitungs- und Kanalleitungen, die notwendige Heizungssanierung in der Volksschule, den Ausbau der Musikschule, die Fertigstellung des Naturfriedhofbereiches und einen neuen Urnenhain.

Vereine, Sporthalle

Im Jahr 2023 wurden **Gesamtsubventionen: € 420.000,-** an Wiener Neudorfer Vereine bzw. Organisationen beschlossen.

25.09. Einstimmig wurde beschlossen, die **Gastronomiebereiche in der Sporthalle** und dem Freizeitzentrum (Ab & Zu) zum Pachtzins von monatlich € 540,- zu verpachten. Ein diesbezüglicher Vertrag wurde mit der Fa. Denmark Eventgastronomie (Mario Redl) vorerst bis zum 30. September 2024 mit Verlängerungsmöglichkeit abgeschlossen.

Ortserneuerung

27.03. Einstimmig wurde der **Ausbau des Friedhofes** beschlossen. Als erste Maßnahme wurde der Vorplatz vor der Aufbahrungshalle - samt Einbeziehung des bisherigen Stockschützenplatzes und des bisherigen Moja-Geländes - umgestaltet und dafür die Firmen Ing. Streit-Bau GmbH. (Baumeister- und Straßenbauarbeiten) zum Bestbieterpreis von € 439.886,99, Walter Ostermann e.U. (Gärtnerarbeiten) zum Bestbieterpreis von € 49.551,15, Elektro Grafeneder GmbH. (Elektroarbeiten) zum Bestbieterpreis von € 36.707,42 und Ziegler Außenanlagen GmbH. (Mobiliar) zum Preis von € 12.884,20 beauftragt.

27.03. Einstimmig wurde beschlossen, den **Bereich des früheren „Mobiki“** entlang der Südseite der Kleingartenanlage Anningerblick zum Gesamtpreis von € 164.856,26 umzugestalten. Der bestehende Parkplatz wurde um weitere 8 Grünparkplätze erweitert und der restliche Bereich bis zum „Hofer-Markt“ naturnah verändert.

27.03. Einstimmig wurde beschlossen, das 637 Quadratmeter große **Grundstück Ecke Hauptstraße/Eumigweg** (das derzeit an den Kebabstand verpachtet ist) zum Preis von € 240.000,- von Frau June Shaar (wohnhaft in Laval (Quebec, Kanada) anzukaufen. Das Grundstück war Teil einer Erbschaftsangelegenheit, die nun - nach Jahren - positiv abgewickelt werden konnte. Damit konnte die Umgestaltung unseres Bahnhofplatzes beginnen. Geplant ist, die Arbeiten bis Ende 2024 weitestgehend abzuschließen.

27.03. Mehrheitlich (ohne die Zustimmung von SPÖ-Gemeinderäten) wurde die **Neugestaltung der Schloßmühlgasse** zwischen der Grillparzer- und der Johann-Strauß-Gasse beschlossen. Beauftragt wurde die Winkler Hoch- und Tiefbau-GmbH. zum Preis von € 396.538,51.

19.06. Einstimmig wurde beschlossen, dass die **Wasserleitungsanlage in der Schillerstraße** erneuert wird. Den Auftrag dafür erhielt die Fa. Streit-Bau GmbH. zum Preis von € 147.912,83.

19.06. Einstimmig wurde beschlossen, auf der Nordseite der Schillerstraße zwischen der Bründlgasse und der Rathausgasse einen **Geh- und Radweg** zu errichten. Den Auftrag dafür erhielt die bestbietende Firma Streit-Bau GmbH. zum Preis von € 267.746,51.

19.06. Einstimmig wurde der **Umbau des Stationsgebäudes der Wiener Lokalbahnen** beschlossen, um die bestehende Einfeldung zwischen dem Gebäude und der Hauptstraße endlich zu entschärfen. Den Auftrag dafür erhielt die bestbietende Firma Streit-Bau GmbH. zum Preis von € 416.063,93. Während der Umbauarbeiten wurde der Trafikbetrieb in einem Container fortgeführt.

19.06. Einstimmig wurde beschlossen, dass der **Abwasserkanal** in der Mitterfeldgasse saniert wird. Den Auftrag dafür erhielt die bestbietende Firma Rohrsanierung & Bau GmbH., Altmünster, zum Preis von € 249.633,76.

11.12. Mehrheitlich (ohne die Zustimmung der SPÖ, der FPÖ und NEOS) wurde das **örtliche Raumordnungsprogramm und der Bebauungsplan** abgeändert. Die Änderungen umfassen Richtiggstellungen, aber auch Einschränkungen von Bebauungshöhen, Bebauungsdichten und Wohneinheiten sowie die Absicherung des architektonischen Aussehens unseres Altortgebietes. Neu geregelt wurden außerdem Einfriedungen und die klimafitte Gestaltung von Freiflächen mit genauen Vorschriften der Bepflanzung.

Energie, Klima

27.03. Einstimmig wurde beschlossen, für Studierende mit Hauptwohnsitz Wiener Neudorf das **Semesterticket** ab dem Sommersemester 2023 mit € 50,- zu fördern.

27.03. Einstimmig wurde die Verlängerung der **drei VOR-Klimatickets** für die Metropolregion (Wien, NÖ und Burgenland) beschlossen. Zum Testen und Schnuppern können diese Tickets auch für maximal 7 Tage pro Kalenderjahr ausgeborgt werden.

19.06. Einstimmig wurden höhere Förderungen für **Photovoltaikanlagen** bis 15 kWp beschlossen.

19.06. Einstimmig wurde beschlossen, dass sämtliche **Lichtmaste** der Sportplätze im Freizeitzentrum **auf LED** umgebaut und umgestellt werden. Den Auftrag dafür erhielt die bestbietende Firma Stichaller GmbH., Wernberg, zum Preis von € 230.700,-.

25.09. Einstimmig wurde beschlossen, **Photovoltaikanlagen** auf Gemeindegebäuden mit insgesamt ca. 300 kWp zu errichten. Beauftragt wurde die Fa. Intelli Group GmbH. Guntramsdorf zum Bestbieterpreis von € 357.787,69.

25.09. Einstimmig wurde beschlossen, dass die Gemeinde mit der WNG (Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Wiener Neudorf) eine **Energiegemeinschaft** gründet, der sich Privatpersonen und kleine Unternehmen anschließen können. Als ehrenamtlich tätige Funktionäre wurden Bgm. Herbert Janschka (Obmann), 1. Vize-Bgm. DI Norman Pigisch (Schriftführer), 2. Vize-Bgm. Ing. Wolfgang Tomek MBA (Obmann-Stv.) und GR DI Stelios Papadopoulos (Kassier) bestellt.

Gesundheit, Soziales

27.03. Mehrheitlich (ohne die Zustimmung einiger SPÖ-Gemeinderäte) konnten wieder zwei Vereinbarungen betreffend das neue **Pflegekonzept** mit einer Wundmanagerin und einem Berater in psychosozialen Belangen abgeschlossen werden. Die Gemeinde übernimmt, bei Einhaltung der Bedingungen, die Bezahlung der ersten fünf Stunden.

27.03. Einstimmig wurde beschlossen, die Kosten für den vom **Roten Kreuz** vor kurzem abgehaltenen Erste-Hilfe-Führerscheinkurs für 16 Teilnehmer zu übernehmen.

19.06. Einstimmig wurde beschlossen, für das Projekt der Förderung der **mobilen Pflegedienstleistungen** zwei weitere Physiotherapeuten in unser Angebot aufzunehmen - und zwar: Nicole Grosinger, Biedermannsdorf, und Zuzana Maraun, Kottlingbrunn.

25.09. Einstimmig wurde beschlossen, die bestehenden Förderderrichtlinien für **Pflege- und Gesundheitsdienste** für Wiener Neudorfer zu erweitern. Für besonders förderwürdige Personen werden die Kosten zusätzlich zu 5 Stunden für weitere 2 Stunden pro Woche für max. 3 Monate für Dienstleistungen von Wundmanagern, medizinische Hauskrankenpflege, Physiotherapie zuhause und Betreuungsleistungen von der Gemeinde übernommen.

25.09. Einstimmig wurde beschlossen, die **Give-Box** im Innenhof der Alten Volksschule mit Unterstützung des Wirtschaftshofes neu zu errichten und zu organisieren. Die dafür notwendigen Materialkosten in Höhe von € 7.000,- wurden freigegeben.

11.12. Einstimmig wurde beschlossen, für das Projekt der Förderung der **mobilen Pflegedienstleistungen** die Physiotherapeutin Petra Geiger in unser Angebot aufzunehmen.

Kinder, Jugend

27.03. Einstimmig wurde beschlossen, die **Mobile Jugendarbeit** (Moja - Verein Tender) von der Friedhofstraße in das 106 Quadratmeter große Obergeschoß der „Alten Volksschule“ in der Parkstraße 33 zu übersiedeln und einen diesbezüglichen Mietvertrag mit einer Monatsmiete in Höhe von € 848,- abzuschließen.

19.06. Einstimmig wurde der Kostenbeitrag für die **ganztägige Betreuung im Wichtelhaus** mit € 180,-/Monat, zuzüglich eines Beschäftigungsbeitrages von € 2,-/Woche sowie ein Verpfleungsbeitrag von € 22,-/Woche beschlossen.

25.09. Auf dem Terrain des Jugendplatzes an der Tennisstraße wird ein **neues Jugendhaus** errichtet. Insgesamt wurden 8 bestbietende Unternehmen zum Gesamtpreis von € 337.122,43 beauftragt. Die dafür notwendige Finanzierung wurde mehrheitlich (ohne die Zustimmung der FPÖ) beschlossen.

16.12. Mehrheitlich (ohne die Zustimmung der FPÖ) wurde beschlossen, auch 2024 wieder eine **Sommersportwoche** für max. 40 Kinder zwischen dem 10. und 15. Lebensjahr im Jufa-Sport-Ressort Leibnitz mit einem Selbstkostenanteil von € 180,- abzuhalten. Im selben Antrag wurde beschlossen, vier Wochen lang (40 Kinder pro Woche) das „Give-me-five“-Konzept mit € 209,- pro Kind und Woche zu fördern. Selbstkostenanteil: € 70,- pro Kind und Woche.

Diverses

19.06. Einstimmig wurde der Ankauf eines neuen **4-achsigen Wechselladerfahrzeuges** mit schwerem Bergekrane und technischem Aufbau für die Feuerwehr beschlossen. Angekauft wird das Fahrzeug bei der Firma MAN Truck & Bus GmbH., Leopoldsdorf, zum Preis von € 656.400,-, abzüglich der bereits zugesagten Fördermittel in Höhe von € 198.500,-. Das Lieferdatum wird mit Ende 2024/Beginn 2025 angesetzt. Gleichzeitig wird ein bislang bei der Feuerwehr Wiener Neudorf stationiertes Wechselladerfahrzeug um € 79.883,66 vom Landesfeuerwehrverband zurückgekauft.

19.06. Einstimmig wurde für die winterdienstliche Betreuung unserer 8 kilometerlangen Geh- und Radwege der Ankauf von **zwei Kärcher Kommunalmaschinen** zum Preis von € 119.986,53 beschlossen.

25.09. Einstimmig wurde beschlossen, das bislang jahrzehntelang gemietete 925 Quadratmeter große **Grundstück im Norden des Friedhofes** vom Ehepaar Dr. Drdla zum Preis von € 400.000,- anzukaufen. Der Kaufpreis wird Anfang Jänner 2024 nach Verabschiedung des Budgets 2024 fällig.

25.09. Einstimmig wurde beschlossen, dass folgende Personen für ihre Verdienste um die Marktgemeinde Wiener Neudorf ein **Ehrenzeichen** erhalten sollen: Henriette Anderle, Gerhard Beisteiner, Dr. Peter Csendes, Helmut Lorenz und Rudolf Tovarek.

25.09. Einstimmig wurde beschlossen, dass **langjährig dienende Gemeinderäte** ab Vollendung des 25. Gemeinderatsjahres ein silbernes und ab Vollendung des 35. Gemeinderatsjahres ein goldenes Ehrenabzeichen verliehen werden soll. Die Verleihung wird im Rahmen des alljährlichen Bürgermeisterempfanges vorgenommen.

25.09. Einstimmig wurde beschlossen der **Partnergemeinde Bärnkopf** anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Gemeinde einen Betrag in Höhe von € 3.000,- zu überweisen.

Wiener Neudorfer Ukrainehilfe

Februar 2023. Die Marktgemeinden Wiener Neudorf und Laxenburg im Bezirk Mödling, NÖ mit den Bürgermeistern Herbert Janschka und David Berl organisierten gemeinsam einen Hilfskonvoi in die Ukraine/Region Slotschiw und überbrachten dringend benötigte Hilfsgüter, Fahrzeuge und Spielzeug.

Durch Vermittlung der ukrainischen Botschaft in Wien kam Bürgermeister Herbert Janschka und sein Bürgermeisterkollege David Berl (Laxenburg) in Kontakt mit der Region Solotschiw, welche ca. 30 Kilometer südöstlich von Kiew liegt. Sowohl von Wiener Neudorf als auch von Laxenburg fuhren freiwillige Mitarbeiter des Gemeindedienstes um fünf Uhr morgens los, um die Fahrzeuge und Hilfsgüter zu überbringen. Bürgermeister Herbert Janschka: „Ich möchte mich für die Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Laxenburg und für das Engagement und den Einsatz jedes und jeder Einzelnen bedanken, der/die bei der Organisation und an der Durchführung der spontanen Hilfsaktion beteiligt war.“



Beim Einladen der vier Paletten mit Lebensmittel und Hygienartikel von der Firma REWE durch die Gemeindemitarbeiter.



Das Team der Marktgemeinde Wiener Neudorf wurde von Bürgermeister Herbert Janschka und seiner Gattin um 5 Uhr morgens bei der Feuerwehr Wiener Neudorf vor dem Aufbruch an die ungarisch-ukrainische Grenze verabschiedet.

Juni 2023. Marktgemeinde Wiener Neudorf und Laxenburg initiierten weitere Hilfen für die Ukraine

Im russischen Angriffskrieg wurde die Staumauer des größten Stausees der Ukraine gesprengt und damit den Wassermassen freien Lauf gelassen. Der Kachowka-Stausee mit 18,2 Milliarden Kubikmeter Trinkwasser wurde für Kriegszwecke geopfert. Hunderte Quadratkilometer bzw. 42.000 Menschen waren von den Überflutungen betroffen. Ein großer Dank gilt den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes und der Freiwilligen Feuerwehr aus Wiener Neudorf, die stundenlang telefoniert haben und die Waren so schnell wie möglich besorgt und in die Ukrainische Botschaft gebracht haben, von wo sie in das betroffene Gebiet geliefert werden konnten. Es handelt sich u.a. um große Rettungs-Schlauchboote teilweise mit Außenbordmotoren, Unterwasserpumpen (Schlamm-pumpen) mit Schläuchen, Schwimmwesten und Wathosen.



Gemeinsam mit Laxenburgs Bürgermeister David Berl (r.) und GRin Gabriela Janschka (l.) konnten die wichtigen Hilfsgüter an den Ukrainischen Botschafter Dr. Vasyl Khymynets übergeben werden.

Neues B&B Hotel im IZ NÖ-Süd eröffnet

Am 29. Juni 2023 wurde das neue Business-Hotel im eco-plus Wirtschaftspark IZ NÖ-Süd eröffnet. Das Hotel mit der markanten Architektur bietet auf fünf Geschossen 104 Zimmer und im Erdgeschoss einen Foodcourt mit fünf Restaurants, deren gastronomisches Angebot sich nicht nur an die Hotelgäste, sondern an alle Beschäftigten und Besucher des IZ NÖ-Süd und der umliegenden Gemeinden richtet. Errichter des 12,8 Millionen Euro-Projekts ist die Wiener Mama Group mit ihrer Tochtergesellschaft IZ Landmark Wiener Neudorf GmbH & Co KG. Das architektonische Konzept stammt vom Architekturbüro Zechner & Zechner ZT GmbH aus Wien.



Komplette Außenansicht Landmark Wiener Neudorf



Eröffnung LANDMARK Wiener Neudorf: v.l. eco-plus Geschäftsführer Helmut Miernicki, Herbert Pinzolits, GF Mama Group, LAbg. Jochen Danninger, Hoteldirektor Christian Schöpf, Max. C. Luscher, CEO B&B HOTELS, der Wiener Neudorfer Bürgermeister Herbert Janschka

Abschied Prenninger Villa



Luftaufnahme Anfang 2023 von der Villa Prenninger - das Dach war schwer beschädigt.

Die Villa in der Laxenburgerstraße 42 war für viele ein bekanntes Gebäude im Altort von Wiener Neudorf. Nach dem Besitzerwechsel wurde eine Restaurierung evaluiert, und durch Architekten und Fachfirmen untersucht. Die starken Regenfälle im Frühjahr 2023 haben jedoch gezeigt, dass die Jahrzehnte langen Undichtheiten des Daches schwere Schäden hinterlassen haben. Die massiv ausgeführte Holz Deckenkonstruktion hat unter der Dauerfeuchtigkeit stark gelitten was letztlich auch zu einem Deckeneinbruch geführt hat.

Eine Sanierung war aufgrund des Alters, der Größe und der Bausubstanz aus wirtschaftlichen Gründen nicht darstellbar, und so musste sie abgerissen werden.

Das Grundstück mit dem Baumbestand und dem Lebensraum zahlreicher Tiere blieb bestehen und wird weiter gepflegt.

Geh- und Radwegprojekt B 17 geht voran

Ein wichtiges Radweg-Verbindungsstück für unsere Schüler:innen

Das Geh- und Radwegprojekt an der Landesstraße B 17, und damit ein Lückenschluss im Radwegenetz, konnten bereits Ende 2022 vom Bereich Gemeindeteich in Wiener Neudorf bis zur Kreuzung Ozeanstraße in Guntramsdorf abgeschlossen werden. Nachdem noch die erforderlichen Beleuchtungsarbeiten an den beiden Schutzwegen durchgeführt worden sind, konnte der Geh- und Radweg von den Verkehrsteilnehmer:innen offiziell benützt werden.



v.l.n.r.: Bgm. Herbert Janschka, Landesrat Martin Eichtinger, DI Josef Decker (NÖ Straßenbaudirektor), Robert Weber MSc (Bgm. von Guntramsdorf) freuten sich über den Radwege Lückenschluss nach Guntramsdorf.

Radservice-Stationen in Wiener Neudorf

In ganz Niederösterreich stehen Ihnen viele Radservice-Stationen zur Verfügung, an denen Sie unterwegs kleinere Fahrradreparaturen gleich selbst durchführen können. Zwei davon wurden im Frühjahr 2023 in Wiener Neudorf errichtet, einmal bei der Migazzi-Brücke und einmal am Boulevard beim Herzfelderhof. Die Stahlsäulen sind mit einer Luftpumpe und Reparaturwerkzeug ausgestattet, und sind für Sie als Bürger:innen als auch für durchfahrende Radfahrer:innen frei zugänglich und kostenlos benutzbar.



Radservicestation beim Herzfelderhof



Radservice-Station beim Migazzi-Haus/Migazzibrücke

Ein Park zur Erinnerung rund um das Mahnmal

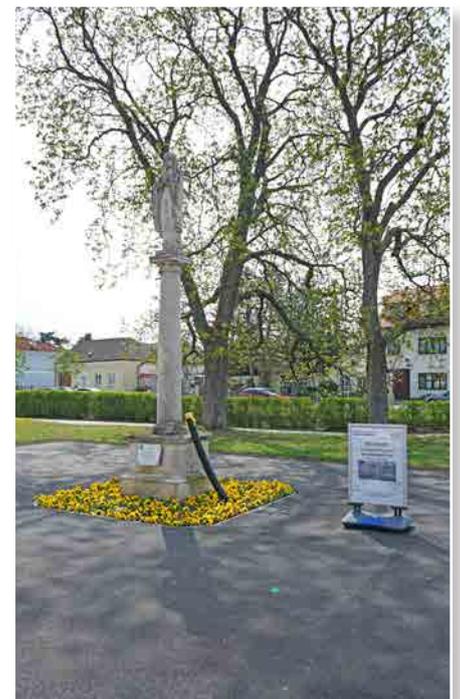
Im Zuge der Errichtung des Unternehmens „eurofins“ wurde der Gemeinde dankenswerterweise ein Grundstück überlassen. Es folgte ein Architektenwettbewerb mit einer Jury, bestehend aus Mitgliedern des Mauthausen-Komitees, des Gedenkvereins Guntramsdorf/Wiener Neudorf, Prof. Arik Brauer und Bürgermeister Herbert Janschka. Das Siegerprojekt wurde ein wenig adaptiert und 2023 umgesetzt. Anlässlich des Besuchs der polnischen Delegation und der traditionellen Kranzniederlegung am Dienstag, den 9. Mai wurde die neu gestaltete Gedenkstätte im Beisein des Botschafters der Republik Polen als Wissensvermittlungs- und Erinnerungsort von Bürgermeister Herbert Janschka offiziell eröffnet und der Bevölkerung übergeben.

Wir gratulieren den Architekten Sara Kaurin und Manuel Pawelka (Foto), deren gelungenes Gewinner-Projekt nun verwirklicht werden konnte. Geschaffen wurden neben pädagogischen Lernstationen, ein Rondo mit einer Plandarstellung des ehemaligen Lagers. Nachgebaut wurde außerdem das originalgetreue Eingangstor des Lagers.



Neue Gehwege im Marienpark

Die in die Jahre gekommenen Gehwege im Marienpark wurden im Frühjahr 2023 erneuert und die Rasenfläche im westlichen Teil des Parks im Zuge dessen geebnet sowie gefährliche Stolperfallen beseitigt. Rund um die Mariensäule wurde die asphaltierte Fläche verkleinert und die Grünfläche vergrößert. Der Baumbestand wurde erhalten.



Friedhofserweiterung startet

Aufgrund der rasanten Bevölkerungsentwicklung und der damit verbundene Wunsch, auch in der neuen Heimatgemeinde begraben zu werden, erreichte der Friedhof der Marktgemeinde Wiener Neudorf in den letzten Jahren die Grenze seiner Kapazität, daher musste die Vergrößerung des Friedhofes geplant und entworfen werden. Nachdem die MOJA (Mobile Jugendarbeit) in die Alte Volksschule in die Parkstraße übersiedelt ist, konnte das bislang genutzte, mittlerweile allerdings baufällige Gebäude abgerissen werden. Der Zugangsbereich in der Volksheimgasse wurde verbessert und der Vorplatz der Aufbahrungshalle Richtung Süden erweitert. Zusätzlich wird eine großzügige Grünfläche gestaltet, in der auch Naturbegräbnisse möglich sein werden. Das gesamte Neugestaltungs-Projekt wird Ende 2024 fertiggestellt.



Der Vorplatz der Aufbahrungshalle wurde neu gepflastert. Der Gehweg in der Volksheimgasse wurde im Zuge der Friedhofserweiterung verbreitert und saniert.

Bahnhofplatz: Start Neugestaltung



Der Umbau des Bahnhofplatzes hat 2023 begonnen. Im ersten Schritt wurde das ehemalige Jugend-Treff abgerissen.



Plan für ein neues Ortszentrum: Der Bahnhofplatz entsteht.

Der Vorplatz der Badner-Bahn Station Wiener Neudorf wird attraktiv neugestaltet. Dazu wurde das ehemalige Jugend Treff „Project Eggs“ noch Ende 2023 abgerissen, ein neues Jugendgebäude wird im ersten Halbjahr 2024 bei der Tennisstraße errichtet.

Die Planung des Bahnhofplatzes beinhaltet eine gute Durchwegung, eventuell ein Kaffeehaus, ein Wasserbereich, ein kleiner Spielplatz und ausreichend neue Grünflächen sind geplant. In einem nächsten Schritt wurde die Trafik in das Bahnhofsgebäude verlegt, sodass die Gehwegverbreiterung zur Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer, 2024 realisiert werden kann. Mit den Errichtungsarbeiten des neuen Bahnhofplatzes wird ebenfalls 2024 begonnen.

1. Regenbogen-Fußgängerübergang in Wiener Neudorf

Im Sommer 2023 erlangte die Marktgemeinde die Zustimmung der zuständigen Bezirkshauptmannschaft, die dies nur bei Ampelkreuzungen mit entsprechender Beleuchtung erlaubt und darf sich an einem Fußgängerübergang in Regenbogenfarben erfreuen. Der bunte Zebrastrifen vor dem Gemeindeamt gegenüber dem Eissalon Pantelini steht für Toleranz, Akzeptanz, Weltoffenheit und Frieden.



Bürgermeister Herbert Janschka freute sich, einer der Ersten zu sein, die über den Regenbogen laufen durften.

Neue Photovoltaikanlage in der Brauhausstraße



Auf dem Dach des Gemeindefohnhauses in der Brauhausstraße 8/2 und 8/3 wurden im Sommer 2023 zwei Photovoltaikanlagen mit jeweils 28 kWp installiert, also insgesamt 56 kWp. Der Strom wird in den Allgemeinflächen verbraucht und der Überschuss ins Netz abgegeben. Den Stromüberschuss können Mitglieder der Erneuerbaren Energiegemeinschaft Wiener Neudorf nutzen.

Ausgezeichnet Vitalküche Wiener Neudorf



v.l. Landtagsabgeordneter Franz Dinhobl, Wiener Neudorfs Gemeindegkoch Andreas Schenkermayer und „Tut gut“-Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl.

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf startete bereits 2018 mit der Teilnahme am landesweiten Programm der „Tut-gut“ Initiative und darf sich seit März 2019 „Vitalküche“ nennen. 2021 wurde die Marktgemeinde vom Land Niederösterreich mit „Vitalküche“ Stufe 3 für die 100%-ige Erfüllung der Kriterien ausgezeichnet. Bei der „Tut gut!“ Regionalgala Industrieviertel am 12. April 2023 im Sparkassensaal Wr. Neustadt wurde Gemeindegkoch Andreas Schenkermayer mit der goldenen Plakette - der höchsten Auszeichnung - für die Vitalküche 2023-2025 gekürt.

„Vitalküche“ der Initiative „Tut gut!“. Im Vordergrund stehen zeitgemäße Menüpläne, eine gesunde Abwechslung mit frischen und regionalen Lebensmitteln, gute Rahmenbedingungen für das gemeinsame Genießen von Mahlzeiten, die Auseinandersetzung mit unseren heimischen Produkten und vieles mehr. 

Wiener Neudorf bleibt Energie.Vorbild.Gemeinde

Das Engagement macht sich bezahlt: Wiener Neudorf darf sich „Energie.Vorbild.Gemeinde“ nennen und geht, wie viele ambitionierte Gemeinden in ganz NÖ, mit gutem Beispiel voran. Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben. 

eNu-Regionsleiter Gerald Stradner, Landtagsabgeordneter Martin Schuster, Energiebeauftragte DI Manuela Terzer, Bürgermeister Herbert Janschka



Gemeindeamt wurde für Energieeffizienz ausgezeichnet



Die Plakette „Ausgezeichnet gebaut“ wurde durch Landtagsabgeordneten Martin Schuster und eNu-Regionalleiter Gerald Stradner an Bgm. Herbert Janschka und Leiter des Bauamts, Ing. Fritz Hudribusch überreicht.

Rund 30 Prozent des österreichischen Energieverbrauches werden für die Beheizung und Kühlung von Gebäuden verbraucht. Besonders gut gebaute sowie sanierte Gebäude werden mit der Plakette „Ausgezeichnet gebaut in NÖ“ ausgezeichnet.

So wurden bei der Sanierung des Gemeindeamts im Jahr 2020 die Fassade gedämmt, neue Fenster eingebaut, auf Fernwärme aus Biomasse umgestellt, neue Außenbeschattung geschaffen und eine Grünfassade errichtet und bepflanzt. Damit konnten im Gemeindeamt zwei Drittel (!) der Heizenergie eingespart werden. 

Zwei Siege für Mobilitätsprojekte

Gesamtsieg beim VCÖ-Mobilitätspreis 2023

Am 27. September 2023 hatte die Marktgemeinde Wiener Neudorf beim VCÖ-Mobilitätspreis 2023 Grund zur Freude. Bei Österreichs größtem Wettbewerb für nachhaltige Mobilität, der vom VCÖ in Kooperation mit dem Klimaschutzministerium und den ÖBB durchgeführt wird, gab es mit 407 eine Rekordanzahl an Einreichungen. Unter dem Motto „Zukunft jetzt gestalten!“ konnte das interdisziplinäre Projekt der Marktgemeinde Wiener Neudorf „Kein Platz für aktive Mobilität, gibt es nicht! Nachhaltige Ortskernbelebung in Wiener Neudorf“ die Jury in allen Kategorien überzeugen. 



v.l.: ÖBB-Personenverkehrs Vorständin Sabine Stock, VCÖ-Geschäftsführerin Ulla Rasmussen, aus Wiener Neudorf 1. Vize-Bgm. DI Norman Pigisch, Leiter des Bauamts Ing. Fritz Hudribusch, Mag. Annemarie Getzinger-Reichel vom Umweltamt und Klimaschutzministerin Leonore Gewessler.



Österreichweiter Verkehrssicherheitspreis für den „Blick durch Kinderaugen“



v.l.: Klaus Robatsch vom Kuratorium für Verkehrssicherheit, Vize-Bgm. DI Norman Pigisch aus Wiener Neudorf, Mag. Klaus Scheitegel Generaldirektor der GRAWE

Verkehrssicherheit durch ein Konzept des Angebots mit Blick durch Kinderaugen - Dieser Ansatz hat die Jury des österreichischen Verkehrspreises überzeugt. Am 12. Oktober 2023 ging im Palais Wertheim die Verleihung AQUILA 2023 über die Bühne. Die Gemeinde hat durch das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV) eine Untersuchung erstellt und die Aktion „Sicher in die Schule“ durchgeführt, bei der es um Gefahrensituationen im Verkehr geht. Außerdem wurde der Schulweg attraktiver gestaltet mit dem Ziel den Autoverkehr („Elterntaxi“) zu reduzieren: Grünflächen laden zum Verweilen ein, Balancierbalken und Reckstangen wurden errichtet. Am kombinierten Geh-/Radweg wurden Piktogramme aufgebracht, welche sowohl den Schulweg interessanter und die Radfahrer aufmerksam auf Kinder im Bereich der Bildungseinrichtungen machen. Dass das Projekt der Marktgemeinde funktioniert, sieht man an der Steigerung der erforderlichen Rollerabstellplätze, welche von 16 auf 96 Stück versechsfacht werden mussten. Für die Bemühungen der Marktgemeinde gab es 2023 den AQUILA-Verkehrssicherheitspreis. 

Große Auszeichnung Goldener Igel

Die „Natur im Garten“ Gemeinde Wiener Neudorf dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung „Natur im Garten“. Diese ist als Verpflichtung gegenüber Klima-, Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde Wiener Neudorf nun die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil, der „Goldene Igel“.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner verleiht gfGRin Irene Orchard (l.) und Mag. Annemarie Getzinger-Reichel vom Umweltamt (r.) den Goldenen Igel.



© Natur im Garten/POV Raggam

Blühendes Wiener Neudorf ausgezeichnet



© LK NÖPoma81

DI Manuela Terzer (r.) und Mag. Annemarie Getzinger-Reichel (l.) vom Umweltamt freuen sich über die Auszeichnung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (Mitte).

Um die Blütenpracht, Lebensqualität und den Artenschutz in unserem Ort zu steigern, nicht zuletzt auch für die Insektenwelt, arbeitet das Umweltamt der Marktgemeinde Wiener Neudorf gemeinsam mit dem Grünpflegeteam des Wirtschaftshofes und den Gärtnerfirmen ein höchst engagiertes Pensum ab. Von Frühling bis in den späten Herbst werden die öffentlichen Grünflächen ständig gehegt, gepflegt und nachgepflanzt. Nach aktuellstem Wissensstand werden die öffentlichen Grünflächen bestens betreut und bei Neuprojekten stets mit besonderem Augenmerk eingepflanzt.

Dafür hält die Marktgemeinde Wiener Neudorf seit Jahren am gemeindeeigenen Pflanzkonzept fest, welches heimische, bienenfreundliche sowie mehrjährige Stauden und schattenspendende, klimafitte Baumpflanzungen vorsieht. 2023 gab es für unser engagiertes Team den Ehrenpreis für „Öffentliche Grünflächen“ beim Bewerb „Blühendes Niederösterreich“.

Social Media Erfolg

Beim von der Kultur.Region.Niederösterreich initiierten Wettbewerb „KOMM:KOMM (KOMMunale KOMMunikation) in Niederösterreich“ wurden die besten Gemeindezeitungen, die besten Websites, die besten Social-Media-Auftritte sowie besondere Kommunikationsformate mit Bürgerinnen und Bürgern gesucht. Nach dem Sieg in der Kategorie „Beste Covid-Krisenkommunikation 2021“ freut sich die Marktgemeinde Wiener Neudorf 2023 über den dritten Platz für Social Media beim niederösterreichischen Kommunikations-Wettbewerb.



Platz 3 für Wiener Neudorf für Social Media: Bürgermeister Herbert Janschka, Heidelinde Gaganas (Öffentlichkeitsarbeit), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Gemeindebundpräsident Johannes Pressl.

Foto: Daniela Matejschek

Neujahrskonzert 2023

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf startete mit dem traditionellen Neujahrskonzert des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich im Festsaal des Freizeitzentrums musikalisch ins Jahr 2023. Es war ein großartiger, stimmungsvoller Abend unter der Leitung von Dirigent Lorenz C. Aichner, und Sopransängerin Kathrin Zukowski und endete mit einem überraschenden und fulminanten Auftritt von Barbara Laister-Ebner an der Zither. 



Caprices festival 2023 im Alten Rathaus



Festivalintendantin Frolieb Tomsits-Stollwerck brachte im März 2023 ein hochkarätiges, künstlerisches Programm auf die Bühne des Alten Rathauses, das sowohl Bekanntes als auch Neues bereithielt und Musik mit Malerei, Skulptur und Literatur verband.

Gemeinsam mit Bürgermeister Herbert Janschka wurde die Veranstaltungsreihe im Rahmen der Ausstellung von Monika Morrison & Rena Meren sowie dem Quartett Caprices feierlich eröffnet. Es folgte ein Liederabend mit Sopran und Harfe, ein Portrait der Musik Alexander Skrjabin mit Yunus Hermann und Christian Tomsits.

Höhepunkt war sicher die Lesung des bekannten Journalisten Guido Tartarotti, hochkarätig das Klaviertrio Trisonante und bei den Kindern gut angekommen, das kostenlose Kinderkonzert „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew, Quintetto secondo mit dem Sprecher Christian Tomsits. 



Ball der Wiener Neudorfer 2023

Der Ball der Wiener Neudorfer Im Februar 2023 war ein besonderes Highlight. Mit Soroptimist International Club Mödling unterstützte die Marktgemeinde Wiener Neudorf im Rahmen der weltweiten Aktion „Orange the world“, den Aufruf zum Ende von Gewalt an Frauen.

In freundlichem Orange ging der Ball der Wiener Neudorfer im Zeichen „Gegen Gewalt an Frauen“ - am 17. Februar 2023 über die Bühne. Und das mit Erfolg: der Ball war bis auf die letzte Eintrittskarte ausverkauft. Eine Summe von € 6.000,- konnte am Ende der Veranstaltung übergeben werden. 



Highlights Kulturabonnement-Programm 2023

Einzigartige Unterhaltung und Kulturgenuss garantierte die Präsentation des Kulturabonnements 2023/2024 im Festsaal im Freizeitzentrum mit neuen Veranstaltungen für jeden Geschmack. 

DREW SARICH & DAS ENDWERK ORCHESTER Dezember



Der international berühmte Musicalstar Drew Sarich trat mit einem Weihnachtsprogramm der etwas anderen Art auf. Weniger bekannt, aber interessant.

HANS THEESSINK BAND



WIENER GLACIS ENSEMBLE November



Erstmals konzertiert das WIENER GLACIS ENSEMBLE im Rahmen des Kulturabonnements im Freizeitzentrum.

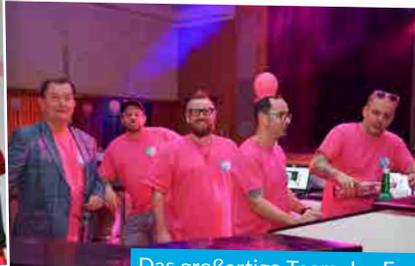
Sensationelle Premiere mit den Backstreet Boys



Auftritt der Tribute-Band „The Backstreet Boys“ bei Girls just wanna have fun im Freizeitzentrum

Im April im Festsaal des Freizeitentrums gab es unter dem Motto „Girls just wanna have fun“ für Wiener Neudorfs Frauen vor dem Pensionsalter erstmals auch ein Muttertagsgeschenk: Ein Konzert mit den „Backstreet Boys“. Schon im Vorfeld war das Interesse an der

Veranstaltung groß und so auch die Stimmung beim Auftritt der italienischen Tribute-Band. 



Das großartige Team des Freizeitentrums um Bgm. Herbert Janschka bei „Girls just wanna have fun“.

Sommerparty beim Open Air am Kahrteich

An einem heißen Sommerabend Anfang Juli feierte das Wiener Neudorfer Publikum mit dem österreichisch-isländischen Musiker Thors-teinn Einarsson, der durch die Castingshow „Die große Chance“ bekannt wurde, beim Freiluftkonzert in Wiener Neudorf. Bis in die Nachtstunden wurde das Publikum beim Beachvolleyballplatz am Kahrteich mit heißen Beats von DJ Flip Capella / Radio nrj unterhalten. 



Besucheransturm auf der 51. Wiener Neudorfer Woche

Eine ganze Woche Musik, Unterhaltung, Kulinarik, Vereinsdarbietungen und viel Kinderprogramm. Das gab es zum 51. Mal im Juni bei der Wiener Neudorfer Woche im Marienpark. Mit viel Sonnenschein und großartiger Stimmung ging es mit dem Umzug der Vereine zum Festgelände in der Parkstraße los. Der Musikverein Lyra führte die Prozession an, Bürgermeister Herbert Janschka, die Gemeinderäte und die Gäste aus der Partnergemeinde Bärnkopf begleiteten den Umzug. Zu Ende ging die Woche am Samstag, 24. Juni wieder mit einer beeindruckenden Lasershow von Lasair, die zusätzlich zu den Festgästen Hunderte begeisterte Schaulustige anzog. 



Maifest 2023 und Maibaum 2.0

Im Vorfeld der Festtage wurde der Rathauspark von den Mitarbeitern des Wirtschaftshofs vorbereitet, der Maibaum wurde geschmückt, aufgestellt und verankert. Ein wunderbarer geselliger 30. April-Abend folgte mit musikalischer Unterhaltung durch die Mostlandstürmer, Freibier und guter Verpflegung durch die Vereine.

An der guten Stimmung der Besucher:innen konnte der, in einem Vandalen-Akt, nachts gefährlich angesägte Stamm des Maibaums nichts ändern. Die Freiwillige Feuerwehr hatte den fast 20 Meter hohen Baum aus Bärnkopf rechtzeitig entfernt bevor der traditionelle Fröhschoppen beim 1. Mai-Fest begann. Der 1. Mai musste 2023 erstmals ohne Baum gefeiert werden.

Dennoch schmückte ein Maibaum den Wonnemonat: Ein neuer Baum aus der Partnergemeinde Bärnkopf wurde bestellt, sodass wenige Tage später der „Maibaum 2.0“ im Rathauspark stand. 



Lastkrafttheater feierte 10 Jahre-Jubiläum

Inzwischen zur Institution geworden ist das Lastkrafttheater, welches seit 10 Jahren mit der Karl Gruber GmbH durch das Land fährt, die Pläne aufrollt und unter freiem Himmel die Gemeinden Niederösterreichs bespielt. Im Juni 2023 trat das Ensemble vom Lastkrafttheater mit einer Inszenierung des Stücks „Ein seltsames Paar“ von Neil Simon am Gelände des Freizeitzentrums auf. Das Publikum war begeistert. 



Rockiger Auftakt bei Kultur im Park

„Kultur im Park“ in Wiener Neudorf ist inzwischen ein Begriff geworden. Am 12. August 2023 rockten Andy Lee Lang, Dennis Jale & Niddl als „Rockin´ Three“ den, bis auf die letzte Karte ausverkauften, Rathauspark. Die drei Ausnahmetalente interpretierten gemeinsam einen Rock'n'Roll Klassiker nach dem anderen, Niddl beeindruckte und überzeugte mit einer großartigen Tina Turner Interpretation. Die Stimmung war toll, das Publikum restlos begeistert.

Am Samstag darauf stand ABBAOriginal mit The Super-Trouper-ABBA-Tribute-Show auf der Bühne im Park. Das Wetter blieb weiter hochsommerlich und ein wunderbarer musikalischer Abend mit vielen Klassikern der Popmusik konnte über die Bühne gehen. 🎵



Rock & Roll beim New Village Festival

Fotos: © Peter Hruska



Fetzig Live-Musik, brummende Motorräder, Foodtrucks, Bullriding und Airbrush-Tatoos. Das Alles gab es bei wunderbarem Wetter am 2. September 2023 zu genießen. Mit beschwingter Rock´n'Roll Musik ging die 2. Auflage des New Village Festivals im Rathauspark über die Bühne und lockte zahlreiche Gäste an. 🎵

Schneewittchen in Wiener Neudorf

Am 8. und 9. September 2023 fanden im Festsaal des Franz-Fürst-Freizeitzentrums gleich drei Aufführungen des Musicals Schneewittchen vom teatro-Ensemble des Stadttheaters Mödling statt. Schneewittchen nach dem weltberühmten Märchen der Gebrüder Grimm war ein großer Erfolg und kam beim Publikum sehr gut an. 🎭

v.l. Kulturgemeinderat Niki Patoschka, Choreografin Beatrix Gfaller, Christoph Manns von der Technikcrew, Hauptdarstellerin & Schneewittchen Katharina Leitgeb, Autor & Regisseur Peter Faerber, Barbara Auerböck vom Mergandising und 1. Vize-Bgm. DI Norman Pigisch von der Marktgemeinde Wiener Neudorf.



Start für WIR im Alten Rathaus

Am 21. September 2023 ging die Eröffnung der neuen Kultur-Reihe „WIR im Alten Rathaus“ über die Bühne. Im einzigartigen Rahmen wurden Musik und Kunst gemeinsam präsentiert.

WIR sind eine Gruppe von Künstler/-innen aus Wiener Neudorf und Umgebung, die das Alte Rathaus aus seinem Dornröschenschlaf erwecken wollten. Zielsetzung war, mit den Veranstaltungen das Publikum zu begeistern, zu berühren und anzuregen. Die Künstlergruppe verlangt keinen fixen Eintritt für die diversen Darbietungen, bitten aber um Spenden, um die Unkosten decken zu können. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf stellt dafür die Räumlichkeit Altes Rathaus zur Verfügung und erfreute sich an der monatlichen, kulturellen Belegung. 



Malerin Sigrid Jonak, Jazz-Sängerin Martina Bergmann, Kulturgemeinderat Niki Patoschka, Sängerin Monika Biernecker-Valenta, Malerin Michaela Korn



Bürgermeister Herbert Janschka bereicherte das Programm im November mit einer Lesung aus eigenen Werken.

Besucherrekord beim traditionellen St. Georgs-Umzug

Beim traditionellen Umzug am 22. April 2023, anlässlich des St. Georgtags, wanderten bei herrlichem Frühlingswetter an die 300 Besucher/-innen mit Univ. Prof. Dr. Peter Csendes vom Gemeindearchiv und Bürgermeister Herbert Janschka von einer geschichtsträchtigen Station zur nächsten.

Dabei gab es nicht nur spannende Details aus der Geschichte der Marktgemeinde, sondern auch interessante Informationen unter anderem zum geplanten Bahnhofplatz und dem Park der Erinnerung rund um das KZ Mahnmal zu erfahren. Zu Ende ging der zwei-stündige Spaziergang im Vinarium Geizler mit Musikbegleitung durch den Musikverein Lyra. 



Das war das Fest der offenen Töpfe 2023

Am Sonntag, den 22. Oktober 2023 fand im Freizeitzentrum wieder das Fest der offenen Töpfe statt. Für die Organisation sorgte das Inklusionsteam Wiener Neudorf. Die Teilnehmer aus Polen führten ein kleines Theaterstück mit dem Titel „die Lokomotive“ auf. Es gab Speisen aus Laos vom Inklusionsgartenteam, Kaffee und Kuchen wurde beim Stand der Lebenshilfe angeboten, Griechenland war ebenfalls vertreten und viele mehr. Das Fest war wieder ein großer Erfolg! 🇺🇦



Winterwonderland beim Adventmarkt 2023

Am ersten Samstag im Dezember zeigte sich der Adventmarkt mit jeder Menge Neuschnee von seiner schönsten Seite. Die Vereine verwöhnten mit Speis und Trank vor dem Gemeindeamt, der Musikverein Lyra sorgte für die musikalische Untermalung. Die Kinderlokomotive fuhr ihre Runden und Magier Merlix unterhielt das Publikum mit seiner humorvollen Zaubershow. Die Mitglieder des Judovereins SHIAI-DO stimmten die Besucher:innen wieder mit ihrem traditionellen Adventsingen auf Weihnachten ein. Beim Kunst- und Handwerksmarkt im Gemeindeamt konnten Basteleien und Weihnachtsgeschenke erstanden werden. Am zweiten Adventmarktwochenende verteilte das Weihnachtsengerl vom Circus Picard Geschenke an die Kinder. 🇺🇦



Archiv: Präsentation Unser Neudorf – Heft 12

Am 11. Jänner 2023 wurde im Glassaal des Migazzi-Hauses das Heft 12 der Archivmitteilung „Unser Neudorf“ feierlich präsentiert. Bürgermeister Herbert Janschka sprach einleitende Worte und gab weiter an den langjährigen Archivar und Historiker, Archivleiter Dr. Peter Csendes, der durch den Abend führte und spannende Einblicke ins neue Heft gab.



v.l.n.r.: gGr Werner Heindl, GRin Gaby Janschka, Archivar Josef Stoik, GRin Luise Mahlberg, Bgm. Herbert Janschka, Pfarrer Josef Denkmayr, Archivleiter Dr. Peter Csendes, Günther Hromek, gGr Niki Patoschka.

Zwei neue Bücherzellen eröffnet



Die ehemaligen Telefonhütterl' wurden Anfang 2023, so wie am Kahrteich, vor dem Gemeindeamt und Am Anningerpark in neue Bücherzellen verwandelt. Ein großer Dank gilt den beiden ehrenamtlichen Damen, Regina Mahlberg und Gabi Busch-Weiss, die sich seither um die Wartung der Bücherzellen am Reisenbauer-Ring bzw. in der Schloßmühlgasse kümmern.

Bereits eingeräumt: Die Bücherzelle am Reisenbauer-Ring wird von Gabi Busch-Weiss (rechtes Foto, r.) dem Bürgermeister präsentiert. Regina Mahlberg (linkes Foto, m.) präsentiert ihre Bücherzelle mit Mama GRin Luise Mahlberg.

Nachhaltig: Saatgut-Tauschen in der Bücherei



Die Bücherei Wiener Neudorf beteiligt sich 2023 an der neuen Aktion des Landes NÖ dem „Saatgut-Tauschen“ in der Bücherei und lud im Herbst alle Wiener Neudorferinnen und Wiener Neudorfer ein, teilzunehmen. So ist es möglich abgesammelte Blumen-, Obst- oder Gemüse-Samen vorbeizubringen und im Tausch andere mitzunehmen.

Wiener Neudorf
Bücherei
Lesen ist bunt

Lesemeisterin 2023 aus Wiener Neudorf

Über 2.000 Einsendungen, 40 Preisträger/-innen, eine Wiener Neudorferin. Cornelia G. (11 Jahre) aus der Marktgemeinde Wiener Neudorf war eine der glücklichen Lesemeister:innen und durfte bei der Abschlussveranstaltung des Wettbewerbs „Gesucht: Lesemeisterin und Lesemeister“ von der Kulturvernetzung NÖ auf der Kunstmeile Krems dabei sein.



Musikschule: „Prima“ Preisträgerin holte Gold

Der wichtigste Musikwettbewerb des Landes ist für unsere Musikschule bei Prima La Musica großartig gelaufen. Aus Wiener Neudorf haben sich 18 junge Musiker:innen der jeweiligen Fachjury in St. Pölten gestellt und Höchstleistungen erbracht. Wie hoch die Qualität mittlerweile ist, lässt sich auch an den beeindruckend guten Ergebnissen ablesen (zu finden auf www.mkmnoe.at). Lucia Wuinovic holte Gold mit der Oboe und zeichnete sich als Landessiegerin aus. 



v.l.n.r.: Univ. Prof. Harald Hörth, Univ.-Prof. Chizu Miyamoto, Lucia Wuinovic (Landessiegerin ihrer Altersgruppe, die ebenfalls zum Bundeswettbewerb fahren wird), Philip Altmann (der eine Weiterleitung zum Bundeswettbewerb gewonnen hat), und MMag. Heike Sauer-Chalier

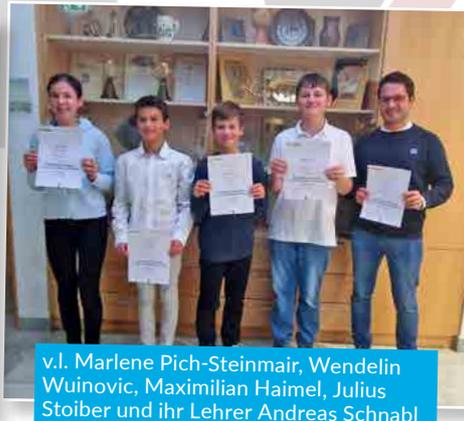


 Musikschule
Wr. Neudorf

NÖBV Blasmusik-Wettbewerbserfolge der Musikschule



v.l. Lucia Wuinovic und Luisa Deitemyer sind gemeinsam das Oboenensemble „Treibholz“



v.l. Marlene Pich-Steinmair, Wendelin Wuinovic, Maximilian Haimel, Julius Stoiber und ihr Lehrer Andreas Schnabl

NÖBV Bezirkswettbewerb 2023 - Baden-Mödling-Wr. Neustadt: Ausgezeichnete Erfolge gab es für Lucia Wuinovic und Luisa Deitemyer - sie sind gemeinsam das Oboenensemble „Treibholz“ und bürgen für Qualität. Auch das Ensemble „Heavy Brass“ mit Wendelin Wuinovic (Posaune), Marlene Pich-Steinmair (Posaune), Julius Stoiber (Posaune), Maximilian Haimel (Tuba) hat 2023 beim Landeswettbewerb einen ausgezeichneten Erfolg erspielt. 

 Musikschule
Wr. Neudorf

Jahreskonzert der Musikschule Wiener Neudorf

Am 7. Juni 2023 fand das Jahreskonzert der Musikschule Wiener Neudorf mit vielen künstlerischen Beiträgen auf der Bühne im Festsaal des Freizeitzentrums statt. Stolz präsentierten Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrer:innenteam ihr Können. Zwischen den Auftritten wurden die „Schüler:innen des Jahres“ für ihr besonderes Engagement im Rahmen der Teilnahme am Musikschulunterricht durch Musikschulleiter Robert Rother ausgezeichnet, das große Rock Symphonie Orchesters unter der Leitung von Stefan Hermüller und Gustav Krachler vereinigte Streich- und Blasinstrumente zu einem gemeinsamen symphonischen Ohrenschaus. Bemerkenswert waren auch die Kinder der Volksschule Wiener Neudorf mit den Auftritten des Chors sowie der Streicher- und der Bläserklasse! 



Volksschule: Schulbeginn 2023/24 in Wiener Neudorf

Am 4. September 2023 war es soweit. Frau Oberschulrätin Dir. Marion Amri freute sich gemeinsam mit Bürgermeister Herbert Janschka und den, für das Bildungsreferat tätigen Gemeinderäten, gfGR Bernd Fencel und GR Günther Horak, gleich fünf erste Klassen und ihre Eltern begrüßen zu dürfen. Die Erstausrüstung an Schulsachen gab es wie in den Jahren zuvor in einem Rucksack als Geschenk der Marktgemeinde Wiener Neudorf.

Neu: Erstmals hat es auch eine männliche Lehrkraft gegeben: Jonathan Dobias startete im September 2023 ins Schuljahr. 



Die 1a mit Manuela Neunteufel und Schulasistenz Michalea Schmidinger.



1c wurde von Lehrerin Susanne Preinsperger in Empfang genommen.



1b mit Lehrer Jonathan Dobias und Freizeitpädagogin Sarah Steiner



Die 1d wurde von Cornelia Moser-Wanek und Laura Benesch begrüßt.



Die Vorschulklasse wurde von Martina Bergmann und Schulasistenz Gabriela Stadlmayr betreut.

Volksschulkinder schnupperten bei den Vereinen

Spiel, Sport, Spaß und Bewegung wird in Wiener Neudorf großgeschrieben. In der vorletzten Schulwoche im Juni 2023 hatten die Schülerinnen und Schüler der einzelnen Klassen der Hans-Stur-Volksschule die Gelegenheit, während der Schulzeit verschiedene Sportarten kennenzulernen und auszuprobieren. Wir bedanken uns bei den Vereinen für das Angebot und die Kooperation für unsere Kinder. 



Wirtschaftshof-Highlights 2023

Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofs waren 2023 wieder rund um die Uhr für die Bevölkerung im Dienst - Hier einige Beispiele für den tollen Einsatz der Mannschaft.

Winterdienst. Die Nacht zum Tag gemacht: Das Wirtschaftshofteam war im Winter auch in den Nachtstunden mit mehreren Streu- und Räumfahrzeugen sowie händischen Räumtrupps unterwegs, um für gut geräumte Straßen, Geh- und Radwege in Wiener Neudorf zu sorgen.

Grünpflege. In der wärmeren Jahreszeit war das Wirtschaftshofteam der Marktgemeinde Wiener Neudorf wieder fleißig mit den Gieß-Fahrzeugen unterwegs um die jungen Pflanzen, Blumen und Bäume mit Wasser zu versorgen.

Service für die Bevölkerung. Die durch den Wirtschaftshof organisierte und durchgeführte Erdeaktion sowie die Grünschnitt-Abholung waren wieder ein großer Erfolg.

Lustige Social-Media Aktion. Die vom Wirtschaftshofteam gebauten Osterhasen wurden an verschiedenen Plätzen im Ort zum Suchen versteckt. Einer davon wurde bei der Volksschule am Europaplatz gefunden (Foto).

Aufbauarbeiten Veranstaltungen. Beim Maibaumaufstellen, dem gesamten Aufbau der Wiener Neudorfer Woche oder Kultur im Park sowie bei vielen anderen Veranstaltungen packte unser Team vom Wirtschaftshof wieder kräftig an und richtete tolle Veranstaltungen aus.



Erfolgreiche Erdeaktion 2023

Bei herrlichem Wetter fand, zur Freude vieler Hobbygärtnerinnen und -gärtner, an einem Aprilwochenende 2023 die altbewährte Erde-Aktion statt. Zahlreiche Wiener Neudorfer Bürgerinnen und Bürger holten sich ihre Gratis-Erde an insgesamt 10 Standorten im Ortsgebiet ab. „Natur im Garten-Beauftragte“ der Gemeinde Mag. Anne Getzinger vom Umweltamt verteilte Gratis-Blumensamen. 



2. Repair-Café am Wirtschaftshof



v.l. stehend: DI Manuela Terzer (Bauamt), 1. Vize Bgm. DI Norman Pigisch, Max Banik (Junge ÖVP), Leonhard Habitzi (Hand.Werk.Stadt), GR Gilbert Mayr, GR DI Stelios Papadopoulos, Günther Weber (Hand.Werk.Stadt), 2. Vize-Bgm. Ing. Wolfgang Tomek, MBA, gfGR Erhard Gredler, Manuel Müller (Junge ÖVP), Christoph Jahrman, Markus Roth sowie Mentor Stefan Hupe (Hand.Werk.Stadt). v.l. sitzend: GR Günter Horak, GRin Linda Mayr, Obmann Georg Schribranji und Vlasta Schantl (beide Hand.Werk.Stadt).



Am Samstag, den 30. September fand am Wirtschaftshof der Marktgemeinde Wiener Neudorf zum zweiten Mal ein „Repair-Café“ mit dem Mödler Verein Hand.Werk.Stadt statt. „Reparieren statt Wegwerfen“ lautete das Motto der Veranstaltung, wer nach dieser Devise handelt spart nicht nur Geld, sondern schont Umwelt und Klima. 35 Geräte wurden innerhalb der Annahmestunde von 9-10 Uhr durch Wiener Neudorferinnen und Wiener Neudorfer abgegeben. Dabei waren, angefangen vom Bluetooth-Lautsprecher, Staubsauger, Toaster, Videorecorder und Ventilator, viele verschiedene Haushaltsgeräte dabei. Auch Fahrräder konnten heuer zur Reparatur abgegeben werden. Und all das gegen eine freie Spende an den Verein. Gut ein Drittel der kaputten Geräte konnte in den darauffolgenden zwei Stunden durch die engagierte Truppe der Hand.Werk.Stadt rund um Obmann Georg Schribranji repariert werden. 

Give Box neu eröffnet

Die Give-Box im Durchgang der Alten Volksschule in der Parkstraße wurde 2023 umgebaut und neu eröffnet. Vom Tauschplatz für Alt und Jung profitieren alle: Von Spielzeug, Büchern, Kleidung, Haushaltsartikeln kann hier unkompliziert alles getauscht werden. Leider war die Aktion mit der Zeit aus dem Ruder gelaufen, der Tauschplatz war zu einem verschmutzten und überfüllten Entsorgungs- und Sperrmüllplatz verkommen. Aus diesem Grund musste die Give-Box im Frühjahr 2023 geschlossen werden um neu und besser geplant werden zu können. Kurz vor Weihnachten wurde dann die neue „Box“ errichtet. Die von den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes konstruierte und selbstgebaute Holzhütte bietet mehr Stauraum und bessere Ordnung, ist gut beleuchtet und ist barrierefrei zu begehen. Die Freude bei den Bürgerinnen und Bürgern nach der Eröffnung war groß, wie die durchgehend positive Resonanz auf den SocialMedia-Kanälen der Marktgemeinde zeigt. 



Bezirksfest der Feuerwehr mit Alex Kristan

Anlässlich des 151. Bezirksfeuerwehrtag fanden Ende März 2023 im Festsaal des Franz-Fürst-Freizeitzentrums die Feierlichkeiten des Bezirksfeuerwehrkommandos Mödling statt.

Am Freitagabend des Festwochenendes wurden zahlreiche Feuerwehrfrauen und -männer aller Wehren des Bezirks im Rahmen eines Festaktes vor den Vorhang gebeten, um ihnen für ihr jahre- und jahrzehntelanges Engagement zu danken.

In gewohnt guter Zusammenarbeit der unterschiedlichen Dienststellen, der politisch Verantwortlichen und der Freiwilligen Feuerwehr Wiener Neudorf wurde am darauffolgenden Sonntag die perfekte Umrahmung geboten. Dabei wurden knapp 500 Gäste nach dem humorvollen Auftritt des Kabarettisten Alex Kristan verköstigt.

Einstweilen sorgte die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Mödling mit einer Löschgruppe für die Sicherstellung der Einsatzbereitschaft während der gesamten Veranstaltung. 



Gewitter und Starkregen fordert Feuerwehr



Eine Unwetterfront am 5. Juli 2023 sorgte für zahlreichen Feuerwehreinsätze im Bezirk Mödling.

Allein die Freiwillige Feuerwehr Wiener Neudorf rückte zu insgesamt 14 Einsatzstellen aus. Dabei mussten zahlreiche Keller, Tiefgaragen und Aufzugsschächte im Ortsgebiet sowie eine Firma im Industriezentrum Niederösterreich Süd ausgepumpt werden. Besonderes Augenmerk musste hierbei auf die Koordination der Einsatzfahrzeuge samt Besatzungen gelegt werden.

Durch zwei Disponenten in der Leitstelle im Feuerwehrhaus sowie weiteren 30 ehrenamtlichen Feuerwehrmännern vor Ort gelang es innerhalb von drei Stunden alle Einsätze abzuarbeiten. 

Neu: Coffee with Cops – auf Augenhöhe mit dem Freund und Helfer

Der Kern der Initiative „GEMEINSAM.SICHER mit unserer Polizei“ liegt in der vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Polizei und Bevölkerung. Das Projekt „Coffee with Cops“ ist eine zeitgemäße Variante eines Community-Policing-Ansatzes nach internationalem Vorbild.

Ende Oktober 2023 fand am Vorplatz des Gemeindeamts die Veranstaltung „Coffee with Cops“, einer Initiative von „GEMEINSAM.SICHER mit unserer Polizei“ statt. Dazu lud Gruppeninspektor Harald Meixner von der Polizeiinspektion Wiener Neudorf alle herzlichst ein, die an Sicherheit und einem Austausch auf Augenhöhe interessiert sind. 



Sicherheit: bestmöglicher Schutz vor CO



Tagtäglich stellen sich Polizistinnen und Polizisten den vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen, welche unterschiedlichste Gefahren mit sich bringen. Eine besondere Gefahr im Polizeidienst stellt vermehrt Kohlenstoffmonoxid (CO) dar, da es sich um ein geruch- und geschmackloses Gas handelt, welches bereits nach wenigen Atemzügen zum Tod führen kann. Kohlenstoffmonoxid entsteht unter anderem bei unvollständigen Verbrennungen in defekten oder nicht gewarteten Thermen.

Um die Exekutivbediensteten der Polizeiinspektion Wiener Neudorf in Zukunft noch besser zu schützen, wurden zwei mobile Gaswarngeräte für die Besetzungen der beiden Funkwägen durch die Marktgemeinde Wiener Neudorf angekauft und am Nachmittag des 17. Oktober 2023 offiziell übergeben. 

Neu: smarter Defi-Schrank am Gemeindevorplatz

Der plötzliche Herztod zählt zu einer der häufigsten Todesursachen in Europa. Pro Jahr sterben allein in Österreich rund 12.000 Menschen an einem plötzlichen Herztod. Die Überlebenschance bei einem solchen Ereignis kann jedoch durch rasche Erste Hilfe verdoppelt werden. Aus diesem Grund verfügt die Marktgemeinde seit Jahren über zahlreiche Defibrillatoren in nahezu jeder Dienststelle, zusätzlich werden regelmäßig Erste-Hilfe-Kurse zur Schulung des gesamten Teams angeboten. Durch die Zusammenarbeit der Stabsstelle für Brand- und Katastrophenschutz der Marktgemeinde Wiener Neudorf mit dem Verein Puls konnte 2023 nun der erste „smarte“ Defi-Schrank in Wiener Neudorf in Betrieb genommen werden: Der Edelstahl-Schrank verfügt über modernste Technik, welche den Defibrillator nicht nur bei Bedarf kühlt oder wärmt, sondern auch eine Information bei Änderungen des Gerätes (z.B.: Öffnen der Türe) per SMS und E-Mail versenden kann. 



Sicherheits-Referent GfGR Werner Heindl und GR Gilbert Mayr

Neues Pflegekonzept für Wiener Neudorf präsentiert

In den letzten Jahren war ein klarer Trend zu erkennen: Der Wunsch nach einer möglichst langen Betreuung in den eigenen 4 Wänden, der immer öfter von Angehörigen und zu Pflegenden geäußert wurde. Die Gemeinde fördert seit Anfang 2023 individuelle Pflege für zuhause. Den Trend aufgreifend hat der Gemeinderat mit Beginn 2023 die bewährte Beratungs- und Vermittlungsarbeit von Pflegebetreuungsberaterin Christa Tauschek massiv ausgebaut und durch finanzielle Unterstützungsleistungen von Seiten der Gemeinde ergänzt:

Seit 01.01.2023 vermittelt Christa Tauschek Wundmanager, Medizinische Hauskrankenpflege, Physiotherapie, Lebens- und Sozialberater und psychologische Betreuung, wobei die Gemeinde bis zu 5 der ersten Stunden dieser Pflegedienstleister (einmalig pro Jahr pro Patient/In pro Dienstleister) übernimmt.

Die Idee dahinter war neben der tatsächlichen finanziellen Entlastung auch der Abbau einer Schwellenangst, dass also die Patient:innen auch ausprobieren können und wollen, ob und was ihnen hilft und gut tut.

Darüber hinaus hat die Gemeinde mit drei Anbietern einer 24-Stunden Betreuung in den eigenen 4 Wänden Kooperationsvereinbarungen abgeschlossen. Wenn man im Bezirk Mödling keinen Platz in einem Landespflegeheim bekommt, kann man nun über die Beratungsstelle einen Antrag auf Kurzzeitbetreuung stellen. In diesem Fall unterstützt die Gemeinde einkommensabhängig gestaffelt den Selbstbehalt des Patienten / Patientin (nach Abzug von Pflegegeld und pflegestufenabhängige Förderung) für maximal 6 Wochen pro Person pro Jahr. Näheres auch dazu erfahren Sie von Frau Tauschek bzw. direkt von den vermittelten Anbietern der 24-Stunden Betreuung.

Des Weiteren unterstützt die Gemeinde weiterhin die Tagesbetreuung der Volkshilfe, welche Montag bis Freitag bis zur Pflegestufe 4 angeboten wird, mit namhaften Beträgen.

Es war wichtig, ein System aufzusetzen, dass flexibel auf die sich ändernden Bedürfnisse einer Gesellschaft reagieren kann. Das Angebot wurde laufend evaluiert und erweitert. 

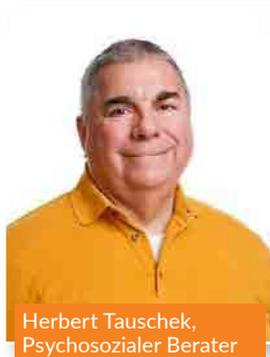


Beim Vortrag Pflegevollmacht/Erwachsenenbildung am 28. Juni informierten Pflegebetreuungsberaterin Christa Tauschek und Rechtsanwältin Anita Hügel über Betreuungsmöglichkeiten im Alter, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung und den damit zusammenhängenden juristischen Möglichkeiten.

Neues Angebot: Stammtisch für pflegende Angehörige



Mag. Sonja Scheichenberger, DGKP, Fachkraft für spezielle validierende Pflege



Herbert Tauschek, Psychosozialer Berater

Oft treten eigene Bedürfnisse durch die Pflege eines Angehörigen in den Hintergrund, die sozialen Kontakte reduzieren sich, gewohnte Beziehungen und Rollen können sich verändern und Stress durch die Mehrfachbelastungen ist die Folge. Regelmäßiger, begleiteter Erfahrungsaustausch gibt Entlastung bei schwierig erlebten Situationen bei der Pflege von Menschen mit bspw. Demenz, Alzheimer, Parkinson oder krebserkrankten Patienten, die zu Hause betreut werden.

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf bot erstmals im September 2023 im Alten Rathaus die Gelegenheit, sich bei einem kostenlosen und vertraulichen Zusammentreffen im Gemeindeamt mit anderen Betroffenen und Fachexperten auszutauschen. Herbert Tauschek, Dipl. psychosozialer Berater / Dipl. Lebens- und Sozialberater und Mag. Sonja Scheichenberger, Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin, akad. Pflegeberaterin, Fachkraft für spezielle validierende Pflege stehen seither einmal im Monat dem Stammtisch mit ihrer Fachexpertise zur Verfügung. 

Pensionistenausflug 2023 führte nach Schloss Hof

Knapp 240 Pensionisten machten sich an einem hochsommerlichen Donnerstag, 24. August in 5 Bussen auf den Weg nach Schloss Hof, um einen gemeinsamen Tag zu verbringen.

Nach einem Begrüßungs-Frühstück folgten die Schlossführungen, die die Ausflügler:innen in die Zeiten von Prinz Eugen und Maria Theresia zurückführten. Nach einem ausreichenden 3-Gänge-Mittagsmenü ging es weiter in die Terrassengärten, zu den Kräuterbeeten, zu den verschiedenen Tieren bzw. zur Pferdezuchtanstalt und dem früheren Militärspital. Nach einer barocken Musikdarbietung, gefolgt von einem Jazz-Ensemble und einer kleinen Abschiedsverpflegung ging es müde, aber glücklich, zurück nach Wiener Neudorf. 



Ferial-Sport-Aktionen 2023

Jede Menge Spaß und Spiel hatten die Kinder bei den beiden Ferialaktionen der Marktgemeinde Wiener Neudorf.

Beide Aktionen wurden von den Kindern und Jugendlichen nach dem guten Neustart 2022 hervorragend angenommen und waren wieder ausgebucht.

Dabei ging es für die Teilnehmer:innen der Ferialaktion mit Didi Pflug abermals eine Woche ins Jufa Leibnitz, wo ein großes Freizeitangebot mit jeder Menge Sport, Spiel und Abenteuer auf die Kinder wartete.

Bei den Sportwochen „Give me Five“ im Bundessportzentrum Südstadt kam auch die gesunde Ernährung nicht zu kurz - die Begleitung erfolgte durch Ernährungsexperten. 



Das war das Ferienspiel 2023



Über 100 Kinder aus Wiener Neudorf nahmen im Sommer 2023 am Ferienspiel teil, jede Woche besuchten rund 40 Kinder die Ganztagesbetreuung, viele buchten dabei gleich zwei oder drei Wochen. Tolle Ausflüge sowie sportliche, kreative und spielerische Aktionen mit den Vereinen sorgten für eine unterhaltsame Ferienzeit mit viel Abwechslung für Körper und Geist. Die Leitung des Ferienspiels hatte wieder unsere engagierte Freizeitpädagogin Jennifer Zbornik, die mit ihrem Team für die Betreuung sorgte.

Der Bürgermeister begleitete den Ganztagesausflug nach Schloss Hof und nahm an der Märchenführung teil. Ein zauberhafter Spaziergang durch die Gärten des Schlosses und entlang der Tiergehege und ein Besuch beim Streichelzoo durften dabei nicht fehlen.

Zu Ende ging das Ferienspiel auch heuer wieder mit dem großen Highlight, dem Mittelalterfest im Klosterpark. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr!



Neue Badner Bahn startete in den Regelbetrieb

Die neue Badner Bahn startete Anfang 2023 nach dem Einsatz des ersten Zuges zum Jahreswechsel in den Regelbetrieb. Mit 10. Jänner war die zweite Doppelgarnitur im Einsatz, die dritte folgte kurz danach auf der Strecke zwischen Wien Oper und Baden Josefsplatz. Neben Barrierefreiheit und Klimatisierung verfügen die neuen Züge mit zusätzlichen Sitzplätzen, mehr Platz für Kinderwagen und Rollstühle, moderner Fahrgastinformation, Steckdosen und USB-Lademöglichkeiten für Smartphones, Tablets und Laptops.

Außerdem neu seit Dezember 2023: In den Nächten vor Samstag, Sonntag und Feiertagen gibt es einen durchgehenden Nachtverkehr auf der Strecke zwischen Wien-Oper und Wiener Neudorf im Halbstundentakt.

Der Beginn des 7,5-Minuten-Taktes zwischen Wien-Oper und Wiener Neudorf wurde von derzeit 6:45 Uhr auf 6:00 Uhr vorverlegt.

Auch die Züge zwischen Wien-Oper und Wiener Neudorf verkehren als Doppelgarnitur. Das war bislang nur für die Züge zwischen Wien-Oper und Baden gegeben.

Im Frühverkehr wird es auf der gesamten Strecke zwei zusätzliche Züge als Entlastungsmaßnahme für den Schulverkehr geben. Das bedeutet 280 zusätzliche Sitzplätze. 



Die neuen barrierefreien und klimatisierten Badnerbahn-Züge der Baureihe TW500.

© WLB/Johannes Zimmer

E-Carsharing: 10. Standort in Wiener Neudorf



In ganz Niederösterreich gab es im Jahr 2023 120 Gemeinden mit e-Carsharing-Projekten. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf, ganz vorne mit dabei, eröffnete im März 2023 in der Brauhausstraße den 10. E-Carsharing Standort im Ort. 

HLA Postbus-Shuttle

Juni 2023. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf initiierte zum wiederholten Mal einen Schülerwettbewerb. Dieses Mal ging es um das Gestalten eines SocialMedia Videoclips für das Postbus-Shuttle der Mobilregion Mödling im Auftrag der Marktgemeinde Wiener Neudorf. Das Postbus Shuttle ist ein flexibles, günstiges und sicheres Beförderungsmittel gerade für Jugendliche, die nach einer langen Partynacht oder einem Kinoabend wieder sicher nachhause kommen möchten. Zu diesem Thema gestalteten die Schüler der HLA Mödling in Gruppenarbeit kreative Werbeclips zur Vermarktung für die Gemeinde im Schulunterricht. 



Schüler/-innen der HLA kreierten Werbeclips für den Postbus Shuttle. Die Sieger/-innen freuten sich über die Aufbesserung des Taschengeldes.

Mobilitätstag 2023: Präsentation neuer Bahnhofspatz und Erneuerbare Energie-Gemeinschaft



Ing. Fritz Hudribusch (Leiter Bauamt) und Bürgermeister Herbert Janschka präsentierten beim Mobilitätstag 2023 die Pläne für den neuen Bahnhofspatz.

Beim Mobilitätstag am 17. September 2023 am neuen Herzfelderhof Boulevard drehte sich alles um die neu gegründete „Erneuerbare Energie-Gemeinschaft Wiener Neudorf“ sowie um die Pläne zum neuen begrünten Bahnhofspatz.

Ein großes Kinderprogramm mit Hüpfburg, Spielestationen, Kinder-Laufrad-Parcours, Infostände zu den Themen Mobilität, Radland NÖ und Wien Energie waren ebenfalls Teil des Programms. Auch Wiener Neudorfs Fahrrad-Mechaniker Bikefloh Florian Göd bot wieder ein kostenloses Fahrradservice an. Für die Verpflegung sorgte auch heuer wieder unsere engagierte Freiwillige Feuerwehr aus Wiener Neudorf. 



Auch das Kinderprogramm stand im Zeichen der Mobilität.



Marktgemeinde Wiener Neudorf präsentiert neues Fußverkehrskonzept

Dem Wunsch nach einer besseren Fußverkehrsinfrastruktur in Wiener Neudorf wird seit vielen Jahren verstärkt Rechnung getragen. Basis für das 2023 vorgestellte Fußverkehrskonzept war das 2019 erstellte Generalverkehrskonzept. Durch die Attraktivierung des Rad- und Fußverkehrsnetzes soll das motorisierte Verkehrsaufkommen reduziert und Verkehrsflächen zugunsten von Fußgängerbereichen und Begegnungszonen mit hoher Gestaltungsqualität umgewandelt werden. Durch Belebung des öffentlichen Raumes soll zudem die Aufenthaltsqualität verbessert und damit die Ansiedlung neuer Geschäftslokale in den Erdgeschoßzonen gefördert werden. 



v.l.: Dipl.-Ing. in Charis Kowald und DI Michael Skoric von con.sens verkehrsplanung zt gmbh, 1. Vize-Bgm. DI Norman Pigisch, Bgm. Herbert Janschka sowie Ing. Fritz Hudribusch und Ing. Christoph Simanko vom Bauamt.

Volksschüler/-innen säen Naturwiese im Anningerpark ein

350 Kinder der Volksschule Wiener Neudorf wurden diesen Herbst für eine bunt blühende und artenreiche Zukunft aktiv: Gemeinsam wurden neue Naturwiesen im Anningerpark eingesät und bestehende Naturwiesen mit Saatgut bereichert. Verwendet wurde ausschließlich regionales Wildblumen-Saatgut. Die Pflanzen aus der Region kommen mit dem Klima vor Ort am besten zurecht. Für die biologische Vielfalt ist die Verwendung von regionalem Saatgut von großem Wert, denn zahlreiche heimische Insekten sind an regionale Pflanzenarten angepasst und daher auf ihr Vorkommen angewiesen. 



Mit vollem Engagement setzten die Kinder der Volksschule Wiener Neudorf ein wichtiges Zeichen für biologische Vielfalt. Hier die Schüler:innen der 3a.

Erlebnis Klosterwiese: Der Natur auf der Spur

Bei mehreren Stationen lernten die Kinder der Volksschule den Lebensraum Wiese und seine Bewohner kennen. Unterwegs mit der Becherlupe entdeckten die Kinder Insekten und Pflanzen. Die bunt blühende Sommerwiese mit den hohen Gräsern und bunten Blumen war nicht nur eine Augenweide, sondern steckte voller Geheimnisse, die erforscht werden konnten. Dabei hatten die jungen engagierten Expert/-innen vom Landschaftspflegeverein viele interessante Details zu erzählen. Am Schluss entstanden schöne Blütenbilder, die von den Kindern präsentiert wurden. 



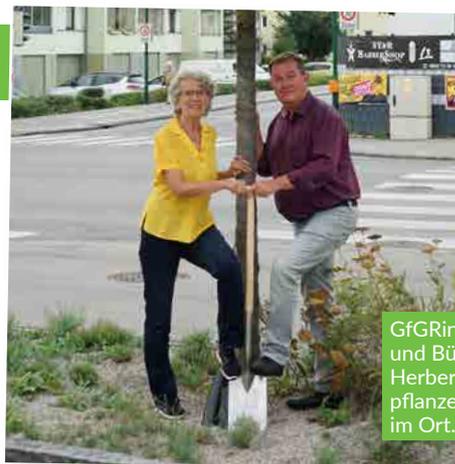
FAIRTRADE Frühstück 2023

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf veranstaltete am 6. September 2023 ein kostenloses FAIRTRADE Frühstück vor dem Gemeindeamt. Die etablierte Veranstaltung fand zum vierten Mal in Wiener Neudorf statt und der Andrang mit über 350 Besucher:innen war entsprechend groß. Sabina Bucur vom Schloßmühladen wartete den Gästen Produkte aus ihrem BIO-Laden auf. FAIRTRADE Kaffee und Bananen, BIO-Eier und Gebäck - auch glutenfreies, frisches Obst und Gemüse sowie exklusive Wurst- und Käsewaren wurden zum Genießen angeboten. 



Baumoffensive 2023

Auf die Frage, wo sich die Gemeindegewohnerinnen und -bürger Baumpflanzungen für neue Schattenplätzchen im Ort wünschen, trudelten am Gemeindeamt zahlreiche Vorschläge ein. Im Herbst 2023 wurden die Vorschläge von Experten evaluiert, und mit der Bepflanzung gestartet. Unsere Marktgemeinde verfügt bekanntlich lediglich über einen Baum- bzw. Waldanteil unter einem Prozent der Gesamtfläche. Das Ziel des Projekts ist die Kühlung durch mehr Bäume, um uns an heißen Tagen vor der Hitze zu schützen. Ein Baum ist nicht nur gut für das Klima, er sorgt ebenfalls für saubere Luft und frisches, reines Wasser. 



GfGRin Irene Orchard und Bürgermeister Herbert Janschka pflanzen neue Bäume im Ort.

Raumordnungsprogramm und Bebauungsplan: Wir schützen unseren Altort



Die Marktgemeinde Wiener Neudorf hat 2021 eine Bausperre für den Altort verordnet. In dieser Zeit durften nur unter ganz bestimmten (Ausnahme-) Bedingungen bauliche Veränderungen vorgenommen werden. Unser Altortgebiet zu schützen und zu erhalten, das war unter anderem die Zielsetzung. 2022 wurde diese Bausperre verlängert, um sich intensiv mit der baulichen Grundlagenforschung für den Erhalt des Altorts zu beschäftigen.

Bis 3. Oktober 2023 lag nunmehr der Entwurf zur Änderung des Raumordnungsprogrammes und des Bebauungsplanes im Gemeindevorstand zur Einsicht auf.

Die Beurteilung der Gebäude erfolgte nach einer von vier Kategorien, um die prägende Struktur der bestehenden Objekte im Untersuchungsbereich zu dokumentieren.

Eine wesentliche Zielsetzung im Geltungsbereich war, dass bei Neu-, Zu- und Umbauten die Bauwerke an die prägenden Strukturen der benachbarten Bestandsgebäude anzupassen sind.

Die vorhandene Struktur und das historisch gewachsene Erscheinungsbild sollten erhalten bleiben. Dazu sollten hinkünftig vor allem die Bebauungsdichte, die Bauklassen bzw. maximalen Gebäudehöhen in Bezug zum Baublock überprüft und reglementiert werden. 

Kickoff für die Erneuerbare Energiegemeinschaft



© Marktgemeinde Wiener Neudorf

v.l.: DI Manuela Terzer (Bau-, Umwelt- und Verkehrsamt), 2. Vize-Bgm. Ing. Wolfgang Tomek, Mag. Günter Toth (BDO Austria GmbH), MBA, DI Roland Matous (GF EZN - Energie Zukunft NÖ), Bgm. Herbert Janschka

Beim Infoabend der Marktgemeinde Wiener Neudorf am 6. November 2023 im Freizeitzentrum wurden die Mitgliedervereinbarungen für die Erneuerbare Energiegemeinschaft an die Gemeindevorstandsbürgerinnen und -bürger live versendet. Das war der Startschuss für die Erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG) unter dem Motto „Unsere Energie bleibt in Wiener Neudorf“.

Die Zahl der Interessenten überstieg die Erwartungen. Bei der Kick-Off Veranstaltung konnten bereits 130 Mitgliedervereinbarungen ausgesandt werden. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf als größter Einspeiser im Ort verfügte zum Status quo über 9 Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von insgesamt ca. 217 kWp, die teilweise selbst verbraucht und teilweise zur Verfügung gestellt werden. Gemeinsam mit den privaten Einspeisern und Verbrauchern bestand bereits ein gutes Gleichgewicht von Nutzern und Produzenten. 

Freizeitzentrum: Neue Flutlichtanlage auf den Sportplätzen



Auf den acht Tennisplätzen, am Hockeyplatz, am Jugendplatz, im Fußballstadion sowie auf den Fußball-Trainingsplätzen des Freizeitzentrums wurden 2023 die Flutlichtanlagen erneuert.

Anlass für den Tausch der Lichtanlagen war der hohe Pflege- und Wartungsaufwand der jahrzehntealten Flutlichtanlage. Verkabelungen mussten erneuert werden, Ersatzteile waren kaum noch verfügbar. Reduktion von unnötigem Streulicht in die Umgebung war bereits bei der LED Umrüstung der Straßenbeleuchtung im gesamten Ortsgebiet Ziel, nun wurde der Wechsel auch bei den Sportplätzen umgesetzt. 

Hockeyclub Wiener Neudorf feierte nationale wie internationale Erfolge.

HALLEN-WM. - Was für ein Triumph für Österreich bei der Hallen-Weltmeisterschaft in Pretoria. Die österreichischen Herren holten in einem dramatischen Finalspiel Gold, die Damen überraschten mit einer nahezu perfekten Vorrunde mit der Finalteilnahme. Als Lohn für diese Leistung gab es am Ende Silber. Ein historischer Erfolg unserer Teams.

Und Wiener Neudorf hat auch ein wenig Anteil daran. Bei den Damen waren Marianne Pultar und Sophia Czech mit von der Partie. Nach Gold in der heimischen Meisterschaft durften sie sich über Silber freuen. Marianne kann im Turnierverlauf auch 3 Treffer beisteuern und mauserte sich zur gefährlichsten Stürmerin des heimischen Teams. Damit erfüllte sich für sie ein 2 Wochen dauernder Hockey-Traum: Staatsmeistertitel mit Wiener Neudorf, dann Vize-Weltmeisterin mit Österreich.

Bei den Herren holt sich Michi Körper den Torschützenentitel. Er ist mit ein Garant für großartiges Hallen-Hockey. Und dieser Weltklasse-Mann hatte vor rund 23 Jahren im Neudorfer Nachwuchs gespielt, dann die ersten Einsätze in der Herrenmannschaft gefeiert und sich zu einem echten Vorzeige-Spieler entwickelt. Von Wiener Neudorf aus eroberte er Hockey-Deutschland und feiert dort Triumphe und Meistertitel. Ein Beweis mehr, dass Wiener Neudorf ein guter Hockey-Boden ist.



ESC Wiener Neudorf Special Olympics:

Österreichische Meisterschaften im Stocksport

Unsere ESC Wiener Neudorf Special Olympics Team mit den Betreuern, Stefan Traxler, Markus Wieninger, Maria und Gerhard Reither bestritt von 21.-24. September 2023 die Österreichischen Meisterschaften im Stocksport in Oberwart. Es war eine erfolgreiche Meisterschaft für die Wiener Neudorf Sportler/-innen. Es nahmen über 100 Menschen aus ganz Österreich am Wettbewerb teil. Top-Platzierungen:

1. Platz im Duo-Bewerb: Thomas Eder, Günter Brettenthaler, Florian Paulitschke
1. Platz im Mannschafts-Bewerb: Lukas Pretl, Thomas Eder, Günter Brettenthaler, Florian Paulitschke
2. Platz im Einzelbewerb: Florian Paulitschke
2. Platz im Einzelbewerb: Gregor Schönthaler
3. Platz im Einzelbewerb: Daniel Grötz



Eisstockclub Wiener Neudorf:

Großartiger Erfolg bei den internationalen Winterspielen der Special Olympics

Gemeinsam mit einer Mannschaft aus dem Burgenland nahm die Mannschaft im Jänner 2023 mit den Spielern Günter Brettenthaler, Daniel Grötz, Florian Paulitschke, Lukas Pretl und den Betreuern Theresia Ullig und Markus Wieninger des Eisstockclubs Wiener Neudorf bei den Special Olympics in Bad Tölz teil. Im Einzelbewerb konnten von möglichen 4 Medaillen, mit großartigen Leitungen 2 x Gold, 1 x Bronze und einmal der 4. Platz erzielt werden. Mit starken Mannschaftsspielen und sehr starken Spitzzügen konnte zum Abschluss noch Mannschaftsgold (!) gewonnen werden.



oben l.: Markus Wieninger, Florian Paulitschke, Daniel Grötz, GR Theresia Ullig; unten l.: Günter Brettenthaler, Lukas Pretl

NV Squash Union: Marcus Greslehner ist neuer Landesmeister



© NV Squash UNION

v.l.n.r.: NÖ Präsident Heribert Monschein, Jakob Dirnberger, Marcus Greslehner und NV Squash Union Präsident Happy Freudensprung.

Drei Landesmeister für die NV Squash UNION: im Jänner 2023 fanden in 7 Bundesländern gleichzeitig die Squash Einzel Landesmeisterschaften statt.

Fünf Sätze lang kämpften Jakob Dirnberger und Marcus Greslehner um den blau-gelben Titel. Letztendlich setzte sich die Nr. 2 der NV Squash Union Bundesligamannschaft durch und krönte sich zum ersten Mal zum NÖ Landesmeister.

Auch im U19 Jugendbewerb kam es zu einem NV Squash Union Finalspiel. Die U19 Bundesligaspielerin der NV Squash Union Gioia D'Alonzo und Leon Vedra standen sich gegenüber, der Sieg ging an Gioia D'Alonzo.

Bei den Senioren krönte sich David Grabenweger, ebenfalls ein Spieler der NV Squash Union Wr. Neudorf Mödling, zum Landesmeister. 

Squash: Gioia im Nationalteam



Gioia D'Alonzo von der NV Squash-Union Wr. Neudorf-Mödling hat es ins Damen-Nationalteam geschafft

Gioia D'alonzo von der NV Squash-Union Wr. Neudorf-Mödling gewann ihre Qualifikationsspiele, schaffte es ins Österreichische Squash Damennationalteam und durfte bei der Mannschafts-EM dabei sein. Ein toller Erfolg!

Von 26. – 29. April wurden die European Team Championships 2023 der 1. und 2. Division in Helsinki (FIN) ausgetragen und Österreich war mit einer Delegation von 9 Athlet:innen vertreten, welche von Nationaltrainer Heribert Monschein betreut wurden. Leider konnte das EM-Ziel des Klassenerhaltes knapp nicht erreicht werden und somit startet Österreich nächstes Jahr in der 3. Division. 

Gold und Silber bei Squash Bundesliga 22/23



© NV Squash Union Wr. Neudorf Mödling

Gold für die Damen, Silber für die Herren der NV Squash UNION Wiener Neudorf Mödling bei der Squash Bundesliga.

Im Juni 2023 fanden die letzten Spiele der Squash Bundesliga 22/23 in Graz im Heroes Squash statt. Die Topplatzierungen für die NV Squash Union Wr. Neudorf Mödling, blieben gleich wie im Vorjahr. 

Die Damen, angeführt von Staatsmeisterin Jacky Psychär mit Sandra Polak und Gioia D'Alonzo eroberten so wie im Vorjahr Gold. Für den Rekordmeister traten in der letzten Runde Kapitän Jakob Dirnberger, Marcus Greslehner, Erich Streit und Lukas Gnauer an.

Medaillenregen bei Judo-Landesmeisterschaften

Am 6. Mai 2023 fanden in der Sporthalle Wiener Neudorf die NÖ Judo Landesmeisterschaften 2023 statt. Im Rahmen der Veranstaltung bedankten sich die Funktionäre des Judoteams SHIAI DO bei der Marktgemeinde Wiener Neudorf für die Unterstützung. Über 60 SHIAI-DOKA aus Wiener Neudorf gingen bei den Landesmeisterschaften an den Start. Dabei konnten 14 Landesmeistertitel, 8 Vizelandesmeistertitel und 16 Bronzemedailles vom Judoteam SHIAI DO erkämpft werden. 



Sportlicher Leiter Matthias Karnik, Bürgermeister Herbert Janschka, Vizepräsident Landesverband NÖ Robert Böheim, Präsident des Judoteams SHIAI-DO Mag. Robert Hofbauer

Handball-Europameistertitel für Wiener Neudorferinnen



Angeführt von der Trainerin Simona Spiridon (1.v.l.) und der Kapitänin Leonie Neunteufel (8.v.l.) sowie Rebecca Chroust (4.v.l.) aus Wiener Neudorf stellten sich die jungen Österreicherinnen den neun anderen Mannschaften aus ganz Europa.

Das österreichische Damen U17-Nationalteam nahm im August 2023 bei der EHF Championship in der Türkei teil und holte sich in spannenden Kämpfen den Sieg. Mit dabei waren gleich drei Wiener Neudorferinnen. Die Mannschaft mit zwei Spielerinnen aus Wiener Neudorf und der Trainerin, die ebenfalls in Wiener Neudorf wohnt, belohnt eine Topleistung mit dem Titel der W17 Championship und qualifizierten sich somit für die Weltmeisterschaft 2024 in China. 

Kegelverein: 20 Jahre Freundschaft mit Sopron

Seit über 20 Jahren misst sich jährlich unser Kegelverein mit dem aus Sopron/Ungarn. Das Turnier wird abwechselnd in Wiener Neudorf und in Ungarn ausgetragen. So auch im Sommer 2023: Dieses Mal ging der Sieg an das Team aus Sopron. Das gemeinsame Schnitzlessen war der Abschluss des Wettkampfs unter Freunden. 



Tischtennisverein feiert 75-jähriges Bestehen



Zum 75 Jahre-Jubiläum des Tischtennisvereins lud Obmann Franz Sellmeister zur Jubiläumsfeier ins Restaurant in der Sporthalle ein.

Ein wichtiger Programmpunkt war natürlich die Ehrung der jungen Nachwuchssportler/-innen, darunter der erfolgreiche Bundesligaspieler Wojtek Kolodziejczyk mit Coach und Ehefrau Ewelina Kolodziejczyk sowie deren sportlicher Nachwuchs sowie viele andere Vereinsmitglieder. Bürgermeister Herbert Janschka freute sich im Namen der Marktgemeinde Wiener Neudorf zum großen Anlass einen Scheck in der Höhe von € 1.000,- als Geschenk überreichen zu dürfen.



GfGR Erhard Gredler, GRin Gaby Janschka, GRin Theresia Ullig, Bgm. Herbert Janschka, GR Günther Horak, Obmann Franz Sellmeister, GfGR Niki Patoschka, GfGR Michael Gnauer und GRin Regina Keiblinger.

Tischtennis: Medaillenregen bei ÖM



Franzi Kolodziejczyk und Julia Fuchs räumten bei den Österreichischen Meisterschaften im Tischtennis ab.

Einem großartigen Erfolg gab es bei den Österreichischen U15 Meisterschaften für den Tischtennisverein Wiener Neudorf 1947 mit Julia Fuchs und Franzi Kolodziejczyk. Julia gewann mit der niederösterreichischen Mannschaft Silber. Franzi erreichte in jedem angetretenen Bewerb eine Top-Platzierung: 2. in der Mannschaft, 3. im Einzel, 2. im Doppel und 2. im Mixed.

Bei den Österreichische Meisterschaften der U17 in Kufstein folgten weitere 6 Medaillen für Wiener Neudorf. Gold in der Mannschaft für Jennifer Henning und Franzi Kolodziejczyk.

Medaillen in den Individualbewerben holten sich Jennifer Henning mit Silber im Doppel und Bronze im Einzel sowie Franzi Bronze im Einzel und im Doppel.

Tischtennis-Talent: Ein Fegerl kommt nach Wiener Neudorf

2023 kam es zu einer Transfer-Sensation im österreichischen Tischtennisport. Bundesliga-Klub Wiener Neudorf verpflichtet das weltweit größte Talent seiner Altersklasse: Louis Fegerl, Sohn von Tischtennis-Europameister 2015, Stefan Fegerl.

Louis Fegerl dominiert seine Altersklasse. Bei den österreichischen Meisterschaften der Klassen U11 und U13 gewann er nicht weniger als fünfmal Gold. „In Havirov gewann Louis sein zweites internationales WTT Turnier in der U11“, so Obmann Franz Sellmeister.



Obmann Franz Sellmeister schreibt großes Nachwuchstalent Louis Fegerl, Sohn des Europameisters Stefan Fegerl im Wiener Neudorfer Verein ein.

Tischtennis: Nachwuchs-Erfolge



Das leistungsstarke Team aus Wiener Neudorf beim Linzer Nachwuchs Ranglistenturnier

Im März 2023 fand in Linz das größte österreichische Nachwuchs Ranglistenturnier statt. Die Teilnehmenden des Wiener Neudorfer Tischtennisvereins zeigten vollen Einsatz und erzielten gute Erfolge. Es waren anstrengende, aber lohnende zwei Tage berichtet das Trainerteam mit Ewelina Kolodziejczyk, Martin Radel, Gerhard Mandl und Lorenz Sellmeister. Über die tollen Leistungen des starken Teams, freut sich auch Obmann Franz Sellmeister.

Nachwuchsfechter starteten erfolgreich ins Jahr 2023

Mit viel Freude und Einsatz nahmen die Wiener Neudorfer Nachwuchsfechterinnen und -fechter beim Union-Cup im Jänner 2023 in Krems teil. Florian Hertel gewann die Altersklasse Jugend D überlegen ohne Niederlage, in der Altersklasse Jugend C wurde Franziska Gützer sehr gute Zweite, Anna Strobl wurde fünfte. In der Jugend B wurde nach sehr guten Gefechten Katharina Gützer Zweite. 🏆



Anna Strobl, Franziska Gützer, Othmar Schulfried (Obmann), Katharina Gützer, Florian Hertel

Fechtclub: Staatsmeister und Vizelandesmeisterin

David Hertel erkämpfte sich bei den Junioren (U20) ausgezeichnete Erfolge. Darüber hinaus schaffte er den großartigen 8. Platz im Juni bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften (ÖSTM) in der Allgemeinen Klasse im Fechten, wo er sogar den Ranglisten 2., Samuel Berkold (FTSJ Dornbirn), besiegen konnte.



David Hertel erreichte bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften (ÖSTM) in der Allgemeinen Klasse (!) im Fechten mit 18 Jahren den 8. Rang.

Beim NÖ Union-Cup im Frühjahr 2023 gelang Florian Hertel der Gesamtsieg in seiner Altersklasse (U10). Katharina Gützer wurde in der Klasse U14, sowohl im NÖ Union-Cup als auch bei den NÖ Landesmeisterschaften Zweite und holte sich damit den Titel der Vizelandesmeisterin.



Vizelandesmeisterin Katharina Gützer mit Trainer Gerhard Klöbl

In der Kategorie U12 erreichten Franziska Gützer und Anna Strobl beim Union-Cup den guten 3. bzw. 5. Gesamtplatz. Theo Kokosis, der erst im Herbst 2022 mit dem Fechten begann erreichte bei den Landesmeisterschaften den hervorragenden 3. Platz in der Kategorie U12. Andreas Rab, der im Februar das Otto Sokopp Turnier in Wien gewann, wurde im März bei der Veteranen-ÖM großartig 3. und beim Fechtmarathon 5. 🏆

Fechtclub: Siege und Top-Ergebnisse aller Altersklassen

Bei den ASKÖ Bundesmeisterschaften in Kapfenberg im Oktober 2023 holte David Hertel mit einer tollen Leistung als bester ASKÖ-Fechter der Allgemeinen Klasse den Titel „ASKÖ Bundesmeister 2023“ in der Juniorenwertung (U20).



David Hertel - ASKÖ Bundesmeister und Sieger Wiener Herbstpokal

Beim Wiener Herbstpokal im November starteten insgesamt 8 Wiener Neudorfer Fechterinnen und Fechter in den verschiedenen Altersklassen. Auch hier zeigte David Hertel seine gute Form. Er gewann den Degenbewerb bei den Junioren und in der Allgemeinen Klasse. Für eine Überraschung sorgte Franziska Gützer in der Klasse U12, die sich den großartigen 2. Platz holte. 🏆



Franziska Gützer (links) - 2. Platz Wiener Herbstpokal

60 Jahre Pfadfinder Wiener Neudorf



Im September 2023 eröffneten die Pfadfinder das große dreitägige Wiesenfest beim Migazzi-Haus mit jeder Menge bekannter Gesichter. Während Pfadfinder aller Generationen teilnahmen, fanden sich auch viele Vertreter aus der Gemeindepolitik ein, um das große Jubiläum miteinander zu feiern.

115 Jahre Musikverein Lyra – Wir gratulieren!

Mit über 50 Musikerinnen und Musikern stand der Musikverein Lyra am 4. November 2023 auf der Bühne im Franz-Fürst-Freizeitzentrum in Wiener Neudorf. Zum 115-jährigen Bestehen des Orchesters ging es beim Herbstkonzert 2023 auf eine musikalische Reise durch Raum und Zeit. Die musikalische Leitung hatte einmal mehr Musikschulleiter und Mitglied des österreichischen Blechbläserensemble Mnozil Brass, Robert Rother, inne. Obfrau Michaela Gerlinger freute sich über den gut gefüllten Saal, das großartige Publikum und die starke Gemeinschaft innerhalb des Vereins.



v.l.: Kulturgemeinderat Niki Patoschka, Obfrau Michaela Gerlinger, Kapellmeister Robert Rother, Bgm. Herbert Janschka und Schriftführerin Doris Matzner

Inklusive Bildung: Englisch-Camp 2023

Unter diesem Motto organisierte der „Verein für inklusive Bildung Wiener Neudorf“ auch im Sommer 2023 zum bereits siebten Mal eine Englischwoche. Wie gewohnt stand vormittags das spielerische Englisch im Vordergrund, während nachmittags Bastel- und Sportaktivitäten für einen bunten Mix sorgten. Viel Freude und Spaß gab es bei den verschiedenen Aktivitäten und Ausflügen, wie zum Beispiel in das Stadtbad Mödling oder in den Schlosspark Laxenburg.



Die Volleyballgruppe beim Stadtbad Mödling begleitet von geschäftsführendem Gemeinderat Dr. Spyros Messogitis

© Verein für inklusive Bildung Wiener Neudorf

Tennisverein: Doppel-Landesmeisterin aus Wiener Neudorf

Die NÖ Hallen-Landesmeisterschaften der allgemeinen Klasse im Tennis fanden 2023 in der Sporthalle Wiener Neudorf statt.

Im Damendoppel holten sich die Spielerinnen Aileen Hoxha und die Wiener Neudorferin Kasandra Djekic den Sieg. Im Damen-Einzel erreichte Kasandra Djekic im Finale gegen Chiara Semmelmeier den 2. Platz. Ex-Tennisstar Babsi Schwartz und Sportmanager Stefan Hirn unterstützten bei der Durchführung der Landesmeisterschaften.



v.l.n.r.: Ex-Profspielerin Barbara Schwartz, Obmann Rudi Löffler, Generalsekretär NÖTV Martin Florian, Elias Hoxha (1. Klosterneuburger TV), Adrian Vorhemus (KTK Krems), Chiara Semmelmeier (Sportunion TC St. Johann), Djekic Kasandra (TC Wunerlich Tribuswinkel), Bgm. Herbert Janschka, Matteo Semmelmeier, Sportmanager Stefan Hirn

40 Jahre Tennisverein Wiener Neudorf



vl. Bgm. Herbert Janschka, Babsi Schwartz, Kasandra Djekic (TC Wunderlich Tribuswinkel), Philip Aplienz (TC Seebenstein), Rudi Löffler (Obmann Tennisverein Wiener Neudorf)

Am 15. Juli 2023 fand anlässlich des 40 Jahre Jubiläums des Tennisverein Wiener Neudorf ein Jubiläumsturnier statt. Beim Mixturnier mit wechselnden Partnern zeigten Ex-Tennisstar Babsi Schwartz, der 25-jährige ATP Spieler Philip Aplienz vom TC Seebenstein sowie Nachwuchstalent und Meisterschaftsspielerin Kasandra Djekic vom TC Wunderlich Tribuswinkel und Tochter von Gemeinderat Zoran Djekic gemeinsam mit Bgm. Herbert Janschka ihr Können.



Bgm. Herbert Janschka (1.v.l.), 2. Vize-Bgm. Wolfgang Tomek (5.v.l.), Christine Gärtner (12.v.l.), Obmann Tennisverein Wiener Neudorf Rudi Löffler (2.v.r.).

Obmann Rudi Löffler und Kassierer Christine Gärtner freuten sich beim Festakt im Genossenschaftshaus in Wiener Neudorf zahlreiche Vereinsmitglieder für ihre langjährige Treue zu ehren und gemeinsam zu feiern.

Sportunion: Ausflug mit Jahreshauptversammlung

2023 fuhr die Sport-Union mit ca. 50 Teilnehmer:innen nach Krems. Am Nachmittag fand dann bei einem Heurigen in Mauternbach die Jahreshauptversammlung mit der Neuwahl des Vorstands und der Rechnungsprüfer statt. Henriette Anderle übergab nach 19-jähriger Tätigkeit als Präsidentin der SPORT-UNION Wiener Neudorf die Vereinsführung an Helga Reinsperger.

Anschließend ließ man den Tag gemütlich und in fröhlicher Stimmung ausklingen, bevor die Heimfahrt nach Wiener Neudorf angetreten wurde.



Neuer Vorstand von links nach rechts: Judith Schuch, Jugendreferentin, Mag. Dr. Ruth Müllner, Schriftführerin, Margit Zika, Finanzreferentin, Helga Reinsperger, Präsidentin, Michael Riesenhuber, Rechnungsprüfer Raffael Valenta, Rechnungsprüfer, Mag. Elmar Hassler, Vizepräsident Sylvia Lustig, IT-Referentin

Tauchklub: Teichreinigung



Bei sommerlichen Herbstwetter fanden sich 8 Taucher des Tauchclubs Wiener Neudorf (TCWN) zu der Herbst-Teichreinigung 2023 ein.

Die Mitglieder des befreundeten Fischereivereins Wiener Neudorf kümmerten sich um die Reinigung über Wasser und der Tauchverein sorgte für saubere Uferzonen unter Wasser. Die Wassertemperatur betrug noch immer 20°C bei ca. 2 m Sichtweite. Nach über zwei Stunden Sammelaktion konnten etwa 25 kg neu eingetragener Zivilisationsmüll um und aus dem Gewässer entfernt werden. 

Traditionelles Christbaumversenken des Tauchclubs



Am 3. Dezember 2023 veranstaltete der Tauchclub beim Clubhaus am Gemeindeteich wieder das traditionelle Christbaumversenken und lud zum Mitfeiern ein.

Mit dem Brauch des Christbaumversenkens wurde in einem feierlichen Akt den Taucherinnen und Tauchern gedacht, die bei der Ausübung ihres Sports, ihres Berufes oder im Einsatz als Rettungskräfte verunglückt sind. Dabei wurde auf das vergangene Jahr zurückgeblickt und für die unfallfreien Tauchgänge sowie für die Gemeinschaft und Freundschaft gedankt. 

Faschingsgilde Wiener Neudorf: Die Narren wurden erweckt

Beim Narrenwecken am 11.11.2023 machte sich die Wiener Neudorfer Faschingsgilde wieder traditionell für die närrische Zeit bereit. Der Schlüssel des Gemeindeamts wurde dem Bürgermeister vor Publikum am Gemeindevorplatz „abgenommen“, die Gemeindefinanzen haben die Narren in der Schatztruhe (symbolisch) mitgenommen. Bis zum Ende der Faschingsdienstag dürfen sie „regieren“, dann lenkt wieder der Bürgermeister die Geschicke des Gemeindeamts. 



50 Jahre Partnerschaft Wiener Neudorf – Bärnkopf

6. Mai 2023. In Wiener Neudorf wurde das große Jubiläum „50 Jahre Partnerschaft der Gemeinden Bärnkopf und Wiener Neudorf“ gefeiert.

Dazu reiste ein Bus mit 70 Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreterinnen und Vertreter des Gemeindeamts aus Bärnkopf/Bezirk Zwettl im Waldviertel an und wurden im herrlich geschmückten Festsaal des Freizeitentrums in Wiener Neudorf empfangen und begrüßt. Eine Festmesse mit Pfarrvikar Mag. Josef Denkmayr leitete das große Jubiläumsfest mit über 300 Gästen ein. Auch der Zwettler Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham wohnte zur Freude der Anwesenden der Jubiläums-Veranstaltung bei und gratulierte zum Langen Bestehen der Freundschaft. Es folgte die Festansprache von Archivar Univ.-Prof. Dr. Peter Csendes, der Vieles über den geschichtlichen Hergang der Gründung und Entwicklung der großen Freundschaft der beiden Gemeinden zu erzählen hatte.

In einer zeremoniellen Gemeinderatssitzung wurde nun, 50 Jahre später, einstimmig die Fortsetzung der Partnerschaft durch die anwesenden Gemeinderäte aus beiden Gemeinden beschlossen und mit Unterschrift der amtierenden Bürgermeister Arnold Bauernfried aus Bärnkopf und Herbert Janschka aus der Marktgemeinde Wiener Neudorf besiegelt.



30 Jahre Stockschützen-Partnerschaft

Der Stockschützenverein der Gemeinde Bärnkopf blickt auf 30 Jahre Partnerschaft mit der Marktgemeinde Wiener Neudorf zurück und organisierte ein gemeinsames Fest.

Bürgermeister Herbert Janschka wies auf die seit 50 Jahren bestehende Partnerschaft hin und überreichte einen Partnerschaftsstock. Nach dem Festakt fand das traditionelle Pokalturnier mit sieben Mannschaften aus den Partnergemeinden Wiener Neudorf und Bärnkopf statt.



Die Partnerschaftsfeier zelebrierten v.l. Obmann des ASKÖ Nord, Johann Kellner, Obmann Erich Bauernfried, Franz Hofbauer, Mitglied des Präsidiums des ASKÖ Niederösterreich, Bgm. aus Bärnkopf Arnold Bauernfried, Obfrau des Grenzlandverbandes Waldviertel der Stockschützen Regina Sinhuber.

100 Jahre Bärnkopf – Wiener Neudorf war dabei

Am 09.09.2023 feierte unsere Partnergemeinde Bärnkopf bei wunderschönem Spätsommerwetter ihr 100-jähriges Bestandsjubiläum. Etwa 35 Wiener Neudorferinnen und Wiener Neudorfer nahmen das Angebot der Gemeinde gerne an und fuhren mit Kulturgemeinderat Niki Patoschka mit dem Bus ins Waldviertel. Dort traf man sich mit weiteren 20 Wiener Neudorfer Pensionisten-Urlaubern und wurde von Bärnkopfs Bürgermeister Arnold Bauernfried sowie Vize-Bürgermeister Erich Bauernfried sehr herzlich empfangen. Im gut gefüllten Zelt fand das Festprogramm mit zahlreichen Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens statt und man erinnerte sich gemeinsam an Geschichten aus der Zeit vor 100 Jahren. 



Neu: Ticketautomat am Kahrteich



Seit der Saison 2023 können am Gemeindeteich wieder vor Ort Tagestickets gelöst werden. Dafür wurde ein brandneuer Ticketautomat beim Eingangsbereich zur Verfügung gestellt. Die Bezahlung erfolgt bargeldlos mit Kredit- bzw. Bankomatkarte. Mitarbeiter der Marktgemeinde Wiener Neudorf sind vorort und helfen bei Fragen zur Bedienung. 

Wiener Neudorf präsentiert neue App

Die Wiener Neudorf App wurde im März 2023 präsentiert und kann seither im Google Play Store oder im Apple App Store kostenlos heruntergeladen und am Handy installiert werden.

Das Herzstück der App ist ein persönlicher QR-Code, mit dem die Abfallwirtschaft und der Kahrteich besucht, sowie die Taxi-Funktion oder der Treueclub in Anspruch genommen werden kann. Außerdem wurden weitere Angebote wie Termine, Veranstaltungen, Notdienste, der Abfahrtsmonitor der Badnerbahn und vieles mehr in die App integriert. 



Ram²
Immobilien

Immobilien mit Rundum Service
Antonio Ramirez- Ram² Immobilien

Ihr Ansprechpartner
beim Kauf, Verkauf und Vermietung von Immobilien

www.ram2immobilien.com
office@ram2immobilien.com
+4369917121430



ELEKTRO
GRAFENEDER GmbH 

IZ-NÖ Süd, Straße 2 Obj. M6
2355 Wiener Neudorf

Tel.: +43 2236 / 66 08 54
office@elektro-grafeneder.at

Wir gratulieren zum Dienstjubiläum

Im Jahr 2023 gab es im November gleich 14 Dienstjubiläen bei einem gemeinsamen Treffen im Gemeindeamt zu feiern. Vertreten waren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Gemeindegärten, Horte, Kindergärten, Wirtschaftshof Wiener Neudorf, Musikschule Wiener Neudorf, Team Freizeitzentrum, Bürgerservice und Buchhaltung. Wir freuen uns sehr, unseren Kolleginnen und Kollegen gratulieren zu dürfen und bedanken uns im Namen der Marktgemeinde Wiener Neudorf für das langjährige und große Engagement für unseren Ort. 



Clowdus James Russel – Musikschule (25 Jahre)
Lampf Doris – KG-Reisenbauerring (15 Jahre)
Lackner Thomas – Wirtschaftshof (20 Jahre)
Höllner Christian – Musikschule (15 Jahre)
Valtchev Georgi – Freizeitzentrum (15 Jahre)
Lechmann Gerda – Hort-Europaplatz (15 Jahre)
Bayer Monika – Hort-Europaplatz (15 Jahre)
Klebinger Andreas – Wirtschaftshof (30 Jahre)
Bauer Katarzyna – Küche (15 Jahre)
Holec Alexander – Wirtschaftshof (15 Jahre)
Winter Sabine – Küche (25 Jahre)
Hassan Karin – Bürgerservice (25 Jahre)
Bgm. Janschka Herbert
Strauss Gabriele – Buchhaltung (25 Jahre)
Mag. Lieben-Seutter Patrick – Amtsleitung
Wistermayer Walter – Wirtschaftshof (25 Jahre)
Mazuheli Ulrich, MBA MPA – Personalverwaltung

Hohe Auszeichnung für Volksschulleiterin

Am 5. Juni 2023 wurde Marion Amri, Direktorin der Volksschule Wiener Neudorf, der Oberschulrätstitel für langjährige Verdienste durch den niederösterreichischen Bildungsdirektor Mag. Karl Fritthum verliehen. Marion Amri bedankte sich bei ihren Stellvertreterinnen Kirsten Rücker und Manuela Neunteufel, bei Bürgermeister Herbert Janschka und der zuständigen Fachabteilung im Gemeindedienst für die langjährige gute Zusammenarbeit, bei ihrer Mentorin Monika Rezaei für die Unterstützung in den Anfangsjahren, sowie bei ihrem Ehemann für die Unterstützung über die gesamte Zeit hinweg. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf bedankt sich ebenfalls vielmals für die gute Zusammenarbeit. 



Eine Abordnung der Marktgemeinde um Bürgermeister Herbert Janschka und Vertreterinnen des Teams der Volksschule Wiener Neudorf waren unter den Gästen bei der Ernennung von Dir. Marion Amri zur Oberschulrätin durch Bildungsdirektor Mag. Karl Fritthum.

Geburten



Im Jahr 2023 wurden 68 Babys in Wiener Neudorf gemeldet.
Wir gratulieren den frischgebackenen Eltern und wünschen alles Gute. Danke für die lieben Fotos für unsere Gemeindezeitung!



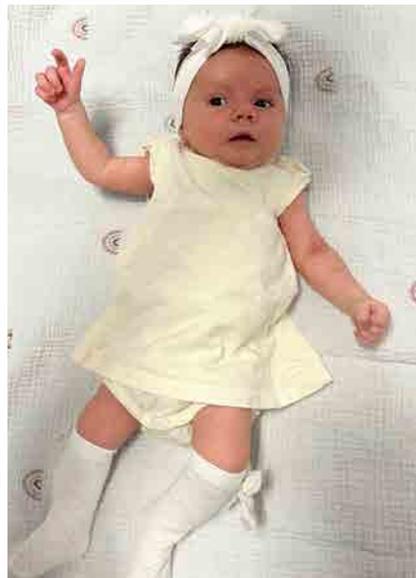
29-05-23 Annika FUCHS



01-05-23 Luca DI BERNARDO



30-06-23 SANVIR SINGH NAGRA



14-07-23 Ava DRAGOI



19-07-23 Elvin und Melorin ALIPOUR



09-08-23 Charlotte Ella WEBER



20-08-2023 Larina KAJOS



20-08-23 Lenny TOIFL



06-10-23 Filip Ioachim CURIC

Goldene (50), Diamantene (60) und sogar Eiserne Hochzeit (65 !) feierten 2023



Ernst & Ingeborg TURNWALD (65)



Karoline & Anton BIRICS (60)



Karla & Oswald LEITHNER (60)



Herta & Helmuth HERBST (60)



Johanna & Hans NIEDERMAIER (60)



Anton & Eva SCHLEICHER (60)



Stefanie & Roland Siegfried BREIT (50)



Silvia & Roland FELBER (50)

